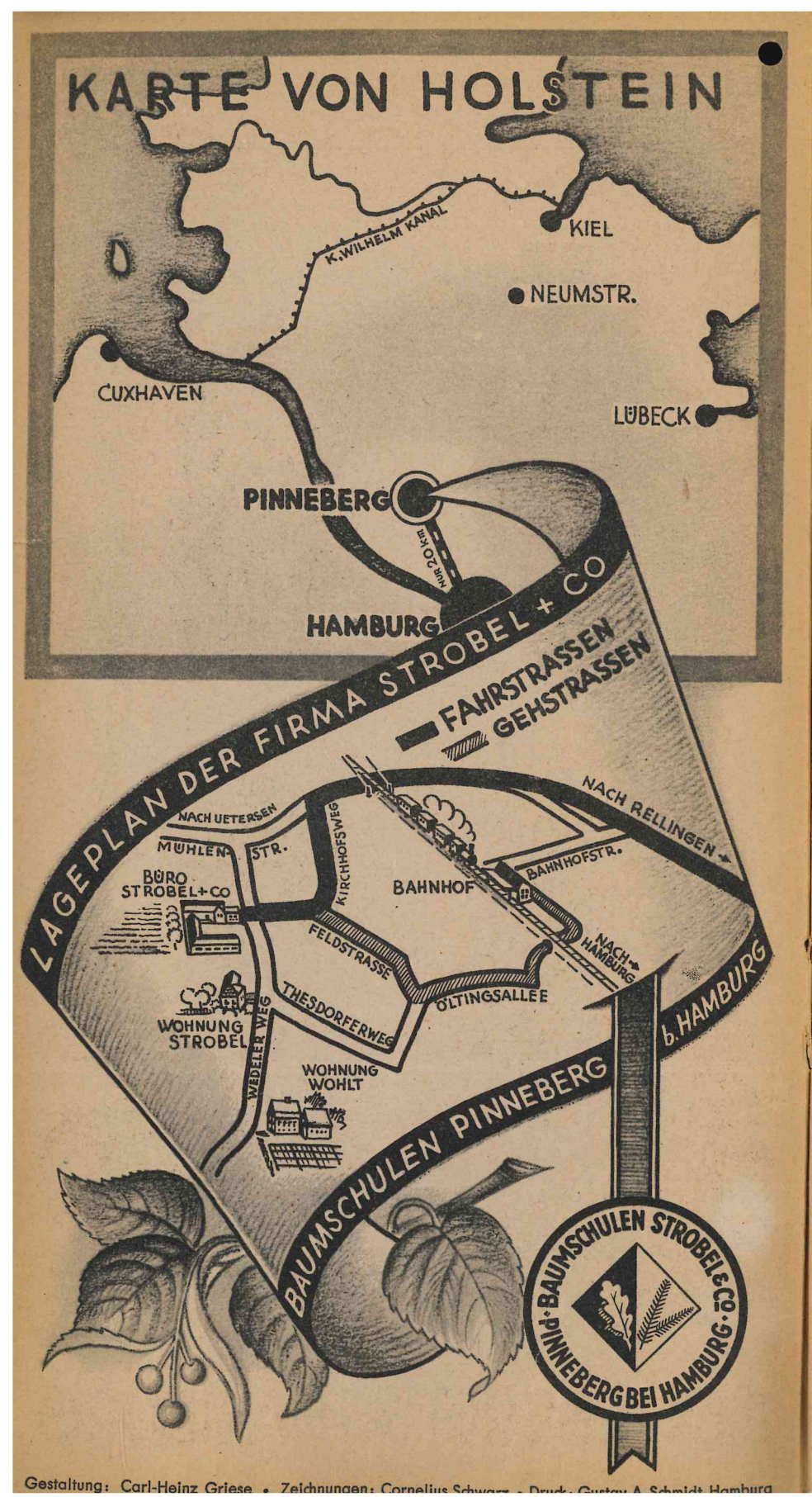
BAUMSCHULEN
STROBEL + Co
1937
1938
PINNEBERG bei HAMBURG



Gestaltung: Carl-Heinz Griese • Zeichnungen: Cornelius Schwarz • Druck: Gustav A. Schmidt Hamburg

Unser geschätzter Geschäftsfreund!

Anfang dieses Jahres schrieb eine angesehene Fachzeitschrift, daß sich unsere Firma aus kleinsten Anfängen heraus zu einer heute achtunggebietenden Größe entwickelt habe. Ein solches Zeugnis erfüllt uns mit beruflichem Stolz, doch dürfen Sie versichert sein, daß wir nicht die Absicht haben, auf diesen „Lorbeeren" auszuruhen; vielmehr soll das ein neuer Antrieb zu immer größeren Leistungen sein.

Der vorliegende Katalog, den wir Ihrer freundlichen Aufmerksamkeit empfehlen, zeigt das schon in bescheidenem Umfange, denn er ist in dieser Form mehr als ein Preisverzeichnis, nämlich ein praktisches Nachschlagewerk (z. B. durch die Beschreibung der Wildlingsarten, Rosensorten, Gehölzsortimente, Befruchtungsverhältnisse, Frachttabelle usw.). Darüber hinaus enthält er eine Fülle von nützlichen Anregungen. Besonders bitten wir die eigenartige, aber gute Aufteilung zu beachten: in der ersten Hälfte (d. h. bis Seite 17) finden Sie alle Jungpflanzen vom Wildling bis zur Jungkonifere, in der zweiten Hälfte alle fertigen Pflanzen. Diese sind dann wiederum aufgeteilt in: Laub- und Nadelholz, Schlingpflanzen, Alleebäume, Obst- und Beerenobst.

Auf fachlichem Gebiete sind wir weiterhin unermüdlich tätig. Unsere gesamten Kulturen haben wir der dauernden Kontrolle des Pflanzengesundheitsamtes in Pinneberg unterstellt, denn wir wünschen Ihnen nur gesundes Material zu liefern, um Ihnen zu beweisen, daß unsere Pflanzen überall freudig weiter wachsen. Die Reichhaltigkeit unserer Kollektion veranschaulicht Ihnen die Vielseitigkeit unserer Baumschulen und vermittelt Ihnen einen Begriff davon, wie viele fleißige Hände das ganze Jahr über beschäftigt sind, um Ihnen durch unsere Auswahl die Möglichkeit zu bieten, einen recht großen Teil Ihrer Einkäufe bei uns zu tätigen.

Ihre Aufträge betrachten wir daher auch gleichzeitig als Anerkennung für unsere Gefolgschaftsmitglieder, die mit großem Eifer und angeborener Liebe zur Pflanzenwelt gemeinsam mit uns am weiteren Ausbau unseres Unternehmens mitarbeiten. Weil wir uns den Erfahrungssatz zu eigen gemacht haben, daß ein treuer Kunde mehr wert ist als zehn gelegentliche, werden wir uns mit größtem Interesse immer Ihren Sonderwünschen widmen, denn es ist unser Ehrgeiz, durch mustergültige Bedienung eine dauernde, so enge Verbindung mit Ihnen zu erreichen, daß Sie bei jedem Bedarf bei uns anfragen.

In diesem Sinne empfehlen sich als Vertrauensverbindung für Baumschulerzeugnisse

STROBEL & CO.

Gustav Strobel. Ernst Wohlt

(Büro, Verkauf, Versand) (Baumschule, Anzucht, Personal)

Baumschulen Strobel & Co., Pinneberg bei Hamburg ● Büro: Wedeler Weg 62 Telefon: Sammelnummer 2487 Pinneberg (Schnellverkehr mit Hamburg, auch nachts erreichbar). Telegramme: Strobel 2487 Pinneberg Postscheck: 56687 Hamburg Bank: Kreissparkasse Pinneberg und Reichsbank Altona ● Station: Pinneberg im Vorortsverkehr mit Hamburg-Altona in 20 Minuten zu erreichen ● Wohnung: Ernst Wohlt, Wedeler Weg 223. Wohnung: Gustav Strobel, Wedeler Weg 78.

NUR FÜR WIEDERVERKÄUFER

Unsere Pflanzen gedeihen überall, wenn Sie folgende beachten:

Auch während der Winterruhe muß beim Versand die Pflanze als lebende Ware behandelt werden. Allergrößte Sorgfalt muß der Wurzel gewidmet werden, welche sobald wie nur irgend möglich wieder in direkte Berührung mit der Erde gebracht werden muß. Nichts ist schädlicher, als wenn die Pflanzen längere Zeit im Keller gehalten werden, auch wenn sie noch so gut feuchtgespritzt sind. Die Pflanze verliert den Kontakt mit dem Boden und damit an Lebenskraft. Man braucht sich nicht zu wundern, wenn solche Pflanzen nachher nicht gedeihen wollen, daran ist nicht der „holsteinische Boden" schuld, sondern die unsachgemäße Behandlung.

Unsere Pflanzen verlassen die Baumschule richtig vorbehandelt, frisch aus der Erde und sorgfältig verpackt, so daß sie einen längeren Transport ohne Gefahr überstehen können. Nun ist es von größter Wichtigkeit, daß unsere Empfänger diese gleiche sorgfältige Behandlung fortsetzen. Ballenpflanzen sind sofort nach Ankunft durchdringend zu wässern, bei gebündelten Pflanzen sind die Bunde zu lösen und alles so in Einschlag zu bringen, daß die Erde die Wurzeln allseitig berührt. Gegen Wind, Frost und vor allem Sonne ist entsprechend zu schützen. Wenn die Pflanzen auch nur mal eine Viertelstunde gelitten haben (was man meist mit bloßem Auge nicht ohne Weiteres wahrnehmen kann), so hilft nachher auch die beste Behandlung nicht mehr.

Koniferen und vor allem Jungkoniferen nur im zeitigen Herbst oder späten Frühjahr abrufen! Für Jungkoniferen ist im ersten Winter bei Frühherbstpflanzung eine Laubdecke zu empfehlen, um das Hochfrieren zu verhindern. Ferner Wind- und Sonnenschutz. Bei Frühjahrspflanzung empfiehlt sich, die Pflanzen solange im Einschlag zu behalten, bis sie in den Spitzen anfangen zu treiben. — Kommt eine Sendung bei Frost an, dann bitte zunächst möglichst wenig bewegen und nicht sofort auspacken. Bringen Sie die Sendung in einen kühlen frostfreien Raum und lassen Sie dort den Frost langsam herausziehen. Auf diese Weise werden die Pflanzen keinen Schaden erleiden.

Der Weg vom alten bis zum neuen Standort der Pflanzen darf in keiner Weise durch eine schlechte Behandlungsperiode unterbrochen werden. Nur dadurch ist ein freudiges Weiterwachsen gewährleistet. Wir tun das Unsrige. Helfen Sie mit!

Baumschulen Strobel & Co., Pinneberg bei Hamburg

Was sind unsere Spezialkulturen?

Jungpflanzen zur Weiterkultur, Jungkoniferen, Jungsträucher, Forstpflanzen, Wildlinge und Veredlungsunterlagen (spez. krautartig pikiert!) für Rosen und Obst, auch für Koniferen, Alleebäume usw.

Gartengehölze aller Art, Heckenpflanzen, große Posten Ballenthuya, Koniferen in Sorten, Ziersträucher, Zierbäume, Alleebäume, Obst-Beerensträucher, Moorbeetpflanzen, Schlingpflanzen, Topffichten.

Rosen: niedrige, großblumige, Polyantha, Schlingrosen, Parkrosen und Hochstämme.

Wer kauft von uns und was?

Die Baumschulen: Veredlungsunterlagen, junge Koniferen und Ziersträucher, Aufschulware zu Alleebäumen, Jungpflanzen aller Art, Ergänzungsbedarf in Fertigware

Der Großhandel und Wiederverkäufer: Rosen, Ligustrum, Hainbuchen alle Größen, Ballenthuya, Ziersträucher, Johannisbeer-Büsche, Taxus, Alumi und andere Koniferen waggonweise, Topffichten usw. usw.

Die Gartengestalter und die Behörden: Sämtliches Pflanzenmaterial für Neuanlagen. Komplete Zusammenstellungen, auch seltene Gehölze und Solitärs.

Die Handelsgärtner: Rosen, Mahonien, diverse Koniferen usw. für Schnitt und Grün, Treibsträucher, Topffichten, Bindegrün.

Die Friedhofsgärtner: Buxus, Teucrium, Berberis buxifolia und andere Grabeinfassungspflanzen, Rosen, Cotoneaster, Juniperus hibernica, Taxus und andere Grabkoniferen, Ballenthuya, Erica carnea und Efeu.

Die Forstverwaltungen: Forstpflanzen aller Art.

Die Siedlungen: Heckenpflanzen, Bäume und alle Sträucher für Siedlerbedarf und Windschutzpflanzen.

INHALT:

Jungpflanzen:

I. **Wildlinge, Veredlungsunterlagen** aller Art für Rosen, Obst, Ziergehölze usw. 4

II. **Junge Laubgehölze** zur Weiterkultur 10

III. **Junge Nadelhölzer** zur Weiterkultur 14

Fertigpflanzen:

IV. **Rosen** 18

V. **Laubgehölze** (auch Heckenpflanzen) 24

VI. **Nadelhölzer** (Koniferen) mit Ballen (auch Heckenpflanzen) 38

VII. **Schlingpflanzen** 43

VIII. **Alleebäume, Parkbäume** (auch Trauerbäume) .. 44

IX. **Obstbäume, Beerenobst** 46

X. **Diverse** Stauden, Maiblumen, Topffichten 51

1. Wildlinge.

Veredlungsunterlagen

Wohl auf keinem Gebiete sind in den letzten Jahren solche Fortschritte erzielt worden wie in der deutschen Wildlings- und Jungpflanzenzucht. In wenigen Jahren wurde Sortierung und Güte der Pflanzen derartig gesteigert, daß selbst im Wettbewerb mit ausländischen Pflanzen auf dem Exportmarkt der Erfolg offensichtlich wurde und die Nachfrage aus dem Auslande ständig steigt.
Diese Tatsache dürfte genügen, um den deutschen Wildlingsanbauern Vertrauen entgegenzubringen.
Durch sachgemäße Düngung und Behandlung der Pflanzen, richtige Bodenauswahl, strengste Sortierung sind wir bestrebt, Ihnen das Beste zu bieten.
Das Beste ist für Ihre Aufschulung gerade gut genug und in Wirklichkeit auch das Billigste, auch wenn die Preise in der Offerte scheinbar etwas höher sind.
Unsere Wildlinge wachsen auf j e d e m Boden freudig weiter! Beachten Sie dies bitte bei Preisvergleichung!

Rosenwildlinge

		mm	0/00	0/000
Rosa canina, die altbekannte, urwüchsigste Veredelungsunterlage für niedrige Rosen. Besondere Vorzugspreise bei Abnahme von 100 000 Stück auf gefl. Anfrage!	1j. S.	3—5	**6.50**	**55.—**
		5—8	**16.—**	
		8—12	**20.—**	
Rosa inermis, vorzüglich winterhart, üppiges Wachstum, guter Stammbildner, ist noch nicht auf allen Bodenarten ausprobiert	1j. S.	3—5	**20.—**	
		5—8	**35.—**	
		8—12	**40.—**	
Rosa Kokulinsky, ältere Züchtung, für niedrig und Stammzucht verwendbar, jedoch nur da, wo sie sich bewährt hat	1j. S.	3—5	**9.—**	**80.—**
		5—8	**18.—**	
		8—12	**20.—**	
Rosa laxa, bekannte, fast dornenlose Art, frühtreibend, speziell für besondere Sorten verwendbar, zum früh Veredeln, nur für niedrig	1j. S.	3—5	**9.—**	**80.—**
		5—8	**18.—**	
		8—12	**20.—**	
Rosa multiflora, die starkwüchsigste Unterlage für niedrige Rosen. Speziell für Polyanthen, aber auch für großblumige Schnittsorten, welche auf multiflora ganz besonders starke Triebe machen. Sogenannte Zwischenfarben werden allerdings von der Unterlage etwas beeinflußt. Als Topfrosen zum Treiben kommen die auf multiflora veredelten Pflanzen ca. 8—14 Tage früher zum Aufblühen als die gleichen Pflanzen auf Rugosa veredelt	1j. S.	3—5	**9.—**	**80.—**
		5—8	**18.—**	
		8—12	**20.—**	
Rosa Multiflora, dornlos (Neueinführ.) außerordentlich wüchsig, sehr handlich beim Veredeln, fast völlig meltaufrei, nimmt jede Sorte gut an, auch für Stammzucht geeignet, gibt schöne glatte Stämme, absolut frei von Brandflecken	1j. S.	3—5	**10.—**	**90.—**
		5—8	**19.—**	**170.—**
		8—12	**28.—**	**260.—**
Rosa Pollmeriana. Eine besonders widerstandsfähige Varietät für hitzige Böden. Bildet schlanke biegsame Stämme und ist gegen Meltau und andere Krankheiten weniger empfänglich	1j. S.	3—5	**11.—**	**100.—**
		5—8	**21.—**	**190.—**
		8—12	**27.—**	**250.—**

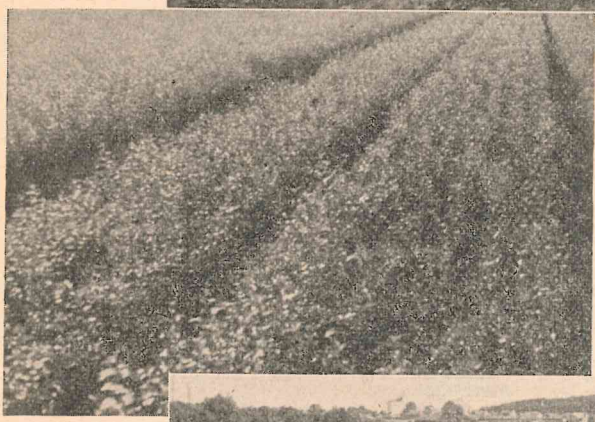
		mm	0/00	0/000
Rosa rubiginosa, (Sweet Briar). Speziell für hitzige Böden, nur zum niedrig Veredeln. Diese Art regt die Rosensorten zum stärkeren Remontieren an und die Blumen haben durchweg eine intensivere Färbung. Wird in letzter Zeit wieder mehr gefragt	1j. S.	3—5	9.—	80.—
		5—8	18.—	
		8—12	20.—	
Brögs Canina. Besonders für schwere Böden. Robuster gesunder Wuchs. Die Sämlingsstämme von dieser Sorte werden besonders gerne gekauft, auch für niedrig	1j. S.	3—5	9.—	80.—
		5—8	18.—	
		8—12	20.—	
Deegens Canina. Diese Art macht schöne schlanke, fast dornenlose Stämme, gedeiht besonders in schweren Böden gut, auch für niedrig gut verwendbar	1j. S.	3—5	9.—	80.—
		5—8	18.—	
		8—12	20.—	
Heinsohn's Rekord. starkwachsend und widerstandsfähig, besonders für Stammzucht	1j. S.	3—5	11.—	100.—
		5—8	21.—	190.—
		8—12	27.—	
Kauth's Stammbildner! Neuzüchtung von dem bekannten Rosenzüchter Kauth in Hattersheim. Die besondere Eigenart dieser Sorte ist, daß sie nur wenige, aber dafür extra starke Pfeile treibt. Diese Eigenschaft macht sie zur besten Stammbildnersorte. Die Stamm-Veredlungen nehmen außerordentlich gut an	1j. S.	3—5	15.—	135.—
		5—8	30.—	270.—
		8—12	35.—	
Schmids Ideal, ein ausgezeichneter Wildling für niedrig und Stammzucht, gesunder Wuchs und schöner Wurzelhals	1j. S.	3—5	9.—	80.—
		5—8	18.—	
		8—12	20.—	
Schmids Spezial. Eine in jeder Hinsicht wertvolle und brauchbare Varietät. Soll die Verbesserung von Ideal sein	1j. S.	3—5	9.—	80.—
		5—8	18.—	
		8—12	20.—	
„Senff" Canina. Sehr geeignet für Schnittrosen; ist nicht so anfällig gegen Rost und Meltau. Speziell für niedrige Veredlung..	1j. S.	3—5	9.—	80.—
		5—8	18.—	
		8—12	20.—	
Wädenswiler Canina. Eine Löbnersche Züchtung, welche sich durch den starken, gesunden Wuchs besonders auszeichnet. Bildet teilweise schon im ersten Pflanzjahre fertige Wildstämme	1j. S.	3—5	9.—	80.—
		5—8	18.—	
		8—12	20.—	
Rosa rugosa hollandica, bewährte Unterlage für Topfrosen zum Treiben	1j. bew. St.		28.—	260.—
Rosa rugosa Regeliana.	1j. S.		25.—	230.—
Edelcanina-Sämlingsstämme als Unterlage für Rosen-Hochstämme siehe Seite 9.				

Kernobstwildlinge

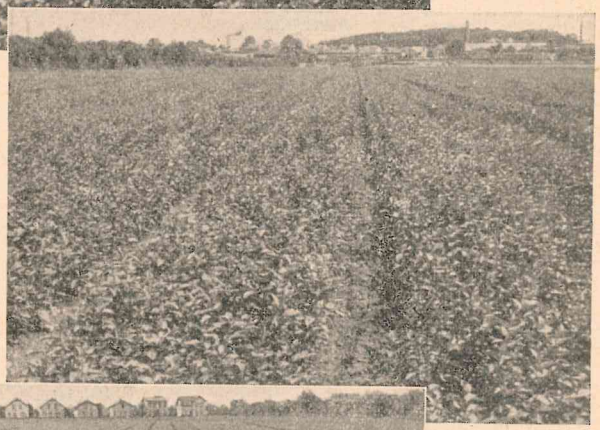
Apfelwildlinge, wüchsige, kerngesunde Pflanzen aus sandigem Lehmboden. Frei von Wurzelkropf, sorgfältig behandelt und sortiert. Unsere Spezialität: Massenanzucht krautartig pikierter Pflanzen, die in jeder Bodenart freudig weitergedeihen!	1j. S.	6—7	25.—	230.—
		7—9	40.—	360.—
	1j. krpk.	6—7	30.—	270.—
		7—9	60.—	550.—
	2j. v.	6—8	28.—	260.—
		8—10	60.—	550.—
		10—12	70.—	
Birnwildlinge, aus sandigem Lehmboden, gut ausgereift, mit gesunder, kropffreier Bewurzelung. Unsere Birnwildlinge, krautartig pikiert, gedeihen nachweislich auch in den schwersten Böden!	1j. S.	6—7	27.—	250.—
		7—9	42.—	380.—
	1j. krpk.	6—7	40.—	360.—
		7—9	70.—	650.—
	2j. v.	6—8	40.—	360.—
		8—10	70.—	650.—

Unterlagen-Typen für Aepfel:		mm	0/00	0/000
Wachstumsgruppe 1.				
(schwachwachsend)				
E. M. No. 9 (Gelber Metzer Paradies) bewirkt den schwächsten Wuchs und frühesten Fruchtansatz, jedoch nur in warmen, erstklassigen Böden zu empfehlen. Nicht sturmsicher. Besonders für Formobst und kurzlebige Zwergbüsche.	1j. Abr.	6—7	85.—	
		7—9	110.—	
	2j.	6—8	115.—	
		8—10	140.—	
Wachstumsgruppe 2.				
(schwach- bis mittelstarkwachsend)				
E. M. No. 2 (Englisch Paradies) Ein von der East Malling-Versuchs-Station empfohlener Typ für Buschbäume. Mäßiger Wuchs, früh fruchtend, speziell für Büsche. Auf gutem Boden für alle Sorten gut geeignet.	1j. Abr.	6—7	85.—	
		7—9	110.—	
	2j. v.	6—8	115.—	
		8—10	140.—	
E. M. No. 4 (gelber oder Holsteiner Doucin) ebenfalls schwachtreibend und sehr früh fruchtend. Geht mit den Wurzeln etwas tiefer als Paradies und ist dadurch bei Kälte und Trockenheit widerstandsfähiger. Ist auch nicht so anspruchsvoll an Boden und Klima. Versagt manchmal bei Okulationen, nimmt dagegen Propfungen stets 100%ig an. Für Büsche, Form- und Zwergobstbäume sehr brauchbar	1j. Abr.	6—7	45.—	
		7—9	65.—	
		9—12	75.—	
	2j v.	6—8	65.—	
		8—10	90.—	
		10—12	100.—	
E. M. No. 5 (Doucin amelioré) Dieser Typ kommt dem schwarzen Doucin ziemlich gleich, für alle Apfelsorten gleich gut geeignet	1j. Abr.	6—7	45.—	
		7—9	65.—	
		9—12	75.—	
	2j. v.	6—8	65.—	
		8—10	90.—	
		10—12	100.—	
Wachstumsgruppe 3.				
(mittelstark- bis starkwachsend)				
E. M. No. 1 (Broad leaved Paradies) Geeignet für schwächerwachsende Sorten und geringere Böden, gut zu veredeln, bewirkt sehr gute Ausbildung und Färbung der Früchte	1j. Abr.	6—7	75.—	
		7—9	100.—	
	2j. v.	6—8	95.—	
		8—10	125.—	
Wachstumsgruppe 4.				
(starkwachsend)				
E. M. No. 11 (grüner oder Prachtscher Doucin) Kräftiger, gleichmäßiger Wuchs, nimmt alle Veredlungen gut an, bestens bewährt in Höhen- und Tiefenlagen. Fruchtet früh und reichlich, bedeutend früher und besser als E. M. 16. Hervorragend auf leichterem und mittlerem Boden	1j. Abr.	6—7	40.—	360.—
		7—9	60.—	550.—
		9—12	70.—	630.—
	2j. v.	6—8	60.—	550.—
		8—10	80.—	
		10—12	90.—	
E. M. No. 16 (Ketziner Ideal) Sehr stark wachsender Typ mit Wildlingscharakter. Fruchtet später als 11. Auch gut für Halb- und Hochstämme zu verwenden als Ersatz für Wildling, gut zu veredeln, gesunde Belaubung, guter Kronenaufbau	1j. Abr.	6—7	45.—	
		7—9	65.—	
		9—12	75.—	
	2j. v.	6—8	65.—	
		8—10	90.—	
		10—12	95.—	
Quitte E. M. Typ A. Großes, gesundes Laub, sehr widerstandsfähig gegen Blattfallkrankheiten. Sehr wüchsig, brauchbar für alle Sorten, geeignet für Großanbau	1j. Abr.	6—7	35.—	
		7—9	45.—	
	2j. v.	6—8	45.—	
		8—10	60.—	
		10—12	65.—	
Quitte E. M. Typ C. Etwas schwachwüchsiger als A, besonders für schwachtragende Sorten geeignet, früh und reich fruchtend, jedoch etwas leicht anfällig für Pilzkrankheiten	1j. Abr.	6—7	40.—	
		7—9	50.—	
	2j. v.	6—8	50.—	
		8—10	70.—	
		10—12	75.—	

Doucin E. M. XI, Mutterquartiere, reinklonig, für Buschobstunterlagen besonders geeignet, fruchtet bedeutend früher als Type XVI.



1j. krautartig pikierte **Apfelwildlinge** auf Lehmboden.



Krautartig pikierte **Birnenwildlinge** auf Lehmboden. Diese Wildlinge haben sich in allen Bodenarten und selbst im rauhesten Klima bewährt.

Unsere Sonderkulturen **„Wildlinge".** Beachten Sie die ausgedehnten, wohlgepflegten Bestände auf jungfräulichem Boden.

Steinobstwildlinge

		mm	0/00	0/000
Ackermannspflaume (Marunke): Für alle Sorten und Böden geeignet, gute Wurzelkrone, schließt früh ab, Unterlage für Pflaumen, Pfirsich und Aprikosen	2j v.	6—8	110.—	
		8—10	120.—	
Brüsselpflaume: für feuchtere Gebiete mit leichteren Bodenarten, guter Stammbildner, nimmt Veredlungen von Pfirsich, The Czar und Lützelsachsener nicht an	1j. Abr.	6—7	50.—	
		7—9	85.—	
	2j. v.	6—8	85.—	
		8—10	100.—	
		10—12	100.—	
Bromptonpflaume: nimmt Veredlungen gut an, auch als Stammbildner verwendbar. Gute Unterlage für Pfirsich, Aprikosen und Pflaumen	2j. v.	6—8	140.—	
		8—10	155.—	
Kroosjespflaume (gelb): für alle Gebiete und Bodenarten in nicht allzu trockenen Lagen, sehr gute Unterlage für Pfirsiche, auch für Pflaumen mit bestem Erfolg verwendbar, sehr widerstandsfähig gegen Blattläuse	2j. v.	6—8	135.—	
		8—10	150.—	
Musselpflaume: ziemlich schwachwachsend, für Pfirsich, Aprikosen, Zwetschen u. s. w. Fruchtet früh und gut	2j. v.	6—8	85.—	
		8—10	110.—	
Mirabelle (St. Julien echt). Wurde jahrelang fälschlich unter St. Julien echt gehandelt. Wird schon seit vielen Jahren verwendet für Pflaumen, Prunus triloba, Prunus pissardi etc. Der Wuchs ist jedoch ungleich, die Annahme der Veredlung nicht überall gleich gut, und wird in vielen Teilen von den vorstehenden Damascena-Typen weit übertroffen. Nicht für Pfirsich geeignet	1j. S.	6—7	25.—	225.—
		7—9	45.—	400.—
	1j. krpk.	6—7	30.—	270.—
		7—9	55.—	500.—
	2j. v.	6—8	25.—	225.—
		8—10	55.—	500.—
Prunus damascena blanc. Ebenfalls sehr geeignete Unterlage für Pfirsich, sehr früh und reich fruchtend, auch für Pflaumen und andere Zwecke gut verwendbar!	1j. S.	6—7	50.—	
		7—9	80.—	
	2j. krpk.	6—7	60.—	
		7—9	90.—	
		9—12	110.—	
Prunus damascena noir. Die auf dieser Unterlage veredelten Pflaumen sind früh- und reichtragend. Man erzielt damit lückenlose Quartiere mit gleichmäßigem Wuchs. Weniger gut geeignet für Pfirsich	1j. S.	6—7	40.—	360.—
		7—9	75.—	675.—
	1j. krpk.	6—7	50.—	450.—
		7—9	85.—	775.—
	2j. v.	6—8	35.—	300.—
		8—10	85.—	800.—
Prunus Juliana für Pfirsich und Pflaumen, mäßig stark wachsend, gut fruchtend	1j. S.	6—7	28.—	250.—
		7—9	50.—	470.—
	2j. v.	6—8	30.—	270.—
		8—10	60.—	550.—
Prunus mahaleb. Die Universal-Unterlage für Sauerkirschen und Schattenmorellen. Unser Typ nimmt auch Okulation gut an!..	1j. S.	4—5	8.—	75.—
		5—7	16.—	150.—
		7—9	22.—	210.—
	1j. krpk.	4—5	12.—	110.—
		5—7	22.—	210.—
		7—9	28.—	260.—
Prunus Myrobalana: Die robusteste und starkwachsendste Unterlage für alle früh und guttragenden Pflaumensorten. Nimmt auch Aprikosen, Prunus triloba, pissardi etc. gut an, jedoch keine Pfirsich. Wird auch viel als Heckenpflanze verwendet	1j. S.	4—5	8.50	75.—
		5—7	18.—	150.—
		7—9	22.—	200.—
	1j. krpk.	4—5	12.—	100.—
		5—7	25.—	225.—
		7—9	28.—	250.—
Prunus St. Julien Orleans (original), prima Pfirsichunterlage, früh und reich fruchtend, für schwere Böden. Auch für Pflaumen vorzüglich	1j. S.	6—7	dieses Jahr nicht lieferbar	
		7—9		
		9—12		
	2j. v.	6—8	50.—	
		8—10	95.—	

		mm	‰	‰‰
Pfirsichsämlinge als Unterlage für Pfirsich-Edelsorten. Sehr stark treibend, reifen jedoch spät ab	1j. S.	4—5	25.—	
		5—7	35.—	
		7—9	40.—	
Vogelkirschen. Garantiert Harzer hellrindige, kräftige Ware mit gut ausgereifter Terminal-Knospe. Ia Bewurzelung	1j. S.	4—5	15.—	140.—
		5—7	28.—	250.—
		7—9	40.—	350.—
		9—12	45.—	400.—
	1j. krpk.	5—7	32.—	290.—
		7—9	45.—	400.—
		9—12	55.—	500.—
Vogelkirschen (Limburger), aus Originalsaat, bewährte, sortenreine Type, harzfrei	1j. S.	5—7	35.—	
		7—9	50.—	
		9—12	60.—	

Wildlinge – Umpfropfunterlagen

Wenn Sie Ihre Wildlinge selbst verschulen wollen, so empfehlen wir Ihnen nachstehende Jungpflanzen zu besonders günstigen Preisen:

	mm	‰	‰‰
Apfelwildlinge:			
1j. Sämlinge	3—5	5.50	50.—
1j. Sämlinge	4—6	8.—	70.—
1j. kr. pik.	4—6	11.—	100.—
Birnenwildlinge:			
1j. Sämlinge	3—5	7.—	65.—
1j. Sämlinge	4—6	9.—	80.—
1j. kr. pik.	4—6	12.—	100.—
Prunus Myrobalana.			
1j. Sämlinge	3—5	6.—	50.—
1j. kr. pik.	3—5	9.—	80.—
Vogelkirschen, Harzer, hellrindig			
1j. Sämlinge	3—5	10.—	90.—

Sonstige Veredlungsunterlagen

		mm	‰	‰‰
Syringa vulgaris,	2j.S.od. v.	4—6	20.—	190.—
		6—8	35.—	320.—
		8—10	50.—	475.—
		10—12	60.—	575.—
Ribes-aureum- und **Ribes-aboreum-Ruten** für Beerenstämme	120—140 cm hoch		150.—	
	140—160 cm hoch		175.—	
			%	
Edelcanina-Sämlingsstämme in diversen Sorten	100—120 cm hoch		15.—	
	120—140 cm hoch		20.—	
	140—180 cm hoch		28.—	
	180—250 cm hoch		33.—	
			‰	
Juglans regia (großfrüchtige Walnuß)	1j. S.		110.—	
Juglans nigra (Schwarznuß)	1j. S.		110.—	
Cham. Lawsoniana, Veredlungsstarke, ausgesuchte Unterlagen zu Koniferen-Veredlungen		4—6	40.—	
		5—7	45.—	
Picea exelsa, ausgesuchte Veredlungsware für Kosterie-Handveredlungen	3j. v.	6—8	20.—	180.—
Thuya occidentalis, ausgesucht veredlungsstark			40.—	350.—
Taxus baccata, ausgesuchte Veredlungsware			180.—	
Johannisbeeren, Stecklinge oder Senker in div. Sorten, weiß, schwarz und rot	1j. bew.		35.—	
	2j.		50.—	
Stachelbeeren, 2j. bew. Stecklinge oder Senker in guten Sorten, großfrüchtig			125.—	

Ferner empfehlen wir: **Veredlungsunterlagen für Alleebäume** aller Art, wie Crataegus für Rotdorn, Ahorn, Linden, Robinien, Kastanien, Buchen, Ulmen, Eschen, Sorbus, Quercus usw. Wir bitten, hierüber Preise anfordern zu wollen bei Angabe der benötigten Menge!

2. Jungsträucher und junge Laubgehölze

(zur Weiterkultur)

Ein Sonder-Angebot in Jungsträuchern

Junge Ziersträucher zur Weiterkultur in vielen Sorten
1000 Stück **75.—**

Ein Sortiment in besseren, auch buntlaubigen und seteneren Arten, einschließlich Veredlungen, in vielen Sorten
100 Stück **12.—**

b. — bewurzelt, S. — Sämling, St — Steckling, v. — verpflanzt, V. — Veredlung.

		cm	%	‰
Acer campestre	1j. S.	20—40	**2.50**	**15.—**
	2j. v.	40—65	**7.—**	**55.—**
	3j. v.	65—100	**9.—**	**75.—**
Acer dasycarpum	1j. S.		**4.—**	**30.—**
	2j. v.		**5.—**	**40.—**
Acer ginnala	1j. S.		**4.—**	**30.—**
	2j. v.		**5.—**	**40.—**
Acer negundo	1j. S.		**4.—**	**30.—**
Acer palmatum	1j. S.		**5.—**	**40.—**
Acer palm. atrop.	1j. S.		**25.—**	
Acer platanoides	1j. S.	7—15	**1.50**	**7.—**
	1j. S.	15—30	**2.—**	**10.—**
	2j. v.	40—65	**4.—**	**30.—**
	3j. v.	65—100	**5.—**	**40.—**
Acer Pseudoplatanus, Preise wie **platanoides**				
Aeskulus hyppocastanum	1j. S.		**2.50**	**15.—**
	2j. v.		**4.—**	**30.—**
Ailanthus gland.	1j. S.	25—50	**3.50**	**30.—**
	2j. v.	50—80	**5.—**	**40.—**
		80—120	**6.—**	**50.—**
Alnus glutinosa, Rot oder Schwarzerle und **Alnus incana** (Weißerle)	1j. S.	15—25	**2.25**	**12.—**
	2j. v.	40—65	**3.50**	**24.—**
		65—100	**4.50**	**35.—**
	3j. v.	100—140	**5.50**	**45.—**
Amelanchier botryap.	1j. S.		**3.50**	**25.—**
	2j. v.		**5.—**	**40.—**
Amorpha fruticosa	1j. S.		**3.50**	**25.—**
	2j. v.		**6.—**	**50.—**
Ampelopsis Engelmanni	1j. b. St.		**5.—**	**40.—**

Die Anzucht von Junggehölzen zur Weiterkultur ist eine Sonderkultur unseres Betriebes. Sie können bei rechtzeitiger Bestellung eine reiche, erprobte Auswahl für alle Zwecke in wuchsfreudigen Pflanzen erhalten. Überlassen Sie uns bitte die Sortenzusammenstellung!

		cm	%	‰
Ampelopsis quinquifolia	1j. b. St.		5.—	40.—
Azalea mollis Jungpflanzen	3j. v.	10—15	9.50	80.—
	4j. v.	12—25	17.—	150.—
Berberis buxifolia nana	2j. St.		6.—	50.—
Berberis Thunbergi	1j. S.		3.—	22.—
	2j. v.		4.50	38.—
Berberis Thunbergi atrop.	1j. S.		5.50	45.—
	2j. v.		12.—	100.—
Berberis vulgaris und	1j. S.		3.—	20.—
Berberis vulg. atrop	2j. v.		5.—	40.—
Betula alba verrucosa und	1j. S.	7—15	1.50	7.—
Betula pubescens	1j. S.	15—25	2.50	12.—
	2j. S.	20—40	2.75	15.—
	2j. v.	40—65	4.—	30.—
	3j. v.	65—100	5.50	45.—
		100—150	7.—	60.—
Betula papyracea	1j. S.		2.60	11.—
	2j. v.	40—65	4.50	30.—
	2j. v.	65—100	6.—	45.—
Buddleia variabilis	1j. v. S.		8.—	70.—
Buxus arborescens	2j. v.	10—12	6.—	50.—
	3j. v.	12—15	8.—	70.—
	4j. v.	15—20	22.—	200.—
Calycanthus floridus	1j. S.		8.—	70.—
Caragana arborescens	1j. S.	20—40	2.50	15.—
	2j. v.	40—65	4.50	35.—
Carpinus Betulus	1j. S.	5—10	2.—	10.—
		10—20	2.75	15.—
		20—40	3.50	25.—
Castanea vesca	1j. S.		8.—	65.—
Chaenomeles jap. (siehe unter Cydonia jap.)				
Clematis vitalba	1j. S.		5.—	35.—
ausgesuchte Pflanzen, veredlungsstark für Clematis-Veredlungen			5.50	40.—
Colutea arborescens	1j. S.		2.50	15.—
	2j. v.	40—65	4.50	35.—
Cornus alba	1j. S.	20—50	3.50	30.—
Cornus alba flaviramea	1j. bew. Abl.			
		40—65	9.—	
Cornus alba Späthi	2j. v.	25—50	12.—	
Cornus sanguineum	1j. S.	20—40	4.50	30.—
Cornus tatarica sibirica ..... und andere	2j. v.	40—65	8.50	70.—
Corylus avellana	1j. S.	20—40	5.—	40.—
	2j. v.	40—65	6.50	55.—
Corylus av. atropurpurea	2j. v. Abl.		22.—	200.—
Corylus Colurna	3j. v.	40—65	8.—	70.—
Corylus av. in großfrücht. Sort.	1j. bew. Abl.		25.—	225.—
Cotoneaster aplanata, divaricata,	1j. S.		4.50	35.—
Simonsi, bullata, Multiflora u. andere aufrechtwachs. Sorten	2j. v.		7.—	60.—
Cotoneaster horizontalis	1j. S.		9.—	75.—
	2j. v.		15.—	130.—
Cotoneaster praecox	2j. v.		16.—	140.—
Crataegus coccinea	1j. S.		7.—	60.—
Crataegus monogyna	1j. S.	15—30	1.50	8.—
		20—40	2.50	12.—
		30—60	3.—	18.—
(Größere Pflanzen siehe unter Laubgehölze)				
Crataegus pyracantha Lalandi ..	2j. v.		10.—	90.—
Cydonia japonica Maulei	1j. S.	20—40	3.—	20.—
	2j. v.	25—50	5.50	45.—
Cydonia japonica atrop.	1j. Veredlung		20.—	
Daphne Mezereum rubrum	2j. v.		10.—	90.—
Deutzia crenata Pride of Rochester und andere gute Sorten..			9.—	80.—

		cm	%	‰
Deutzia gracilis	2j. v. St.		9.—	80.—
Eleagnus angustifolia	1j. S.		6.—	50.—
Erica carnea und	2j. v.		16.50	
andere Sorten	2j. v.		20.—	
Evonymus europaeus	1j. S.		3.50	30.—
	2j. v.		4.50	40.—
Evonymus radicans	2j. v.		7.50	60.—
Evonymus radicans arg. varieg.	2j. v.		8.50	70.—
Exochorda grandiflora	2j. v.		16.—	
Fagus silvatica, Rotbuche	1j. S.	7—15	2.—	8.—
große Bestände!	1j. S.	15—30	2.50	14.—
	3j. v.	30—50	6.—	50.—
		50—80	9.—	80.—
	4j. v.	80—120	12.—	110.—
Fagus silvatica atrop., Blutbuche	1j. S.	15—30	9.50	80.—
	3j. v.	30—50	20.—	180.—
		50—80	27.50	250.—
Forsythia intermedia und				
andere Sorten	2j. v. St.		9.—	80.—
Forsythia suspensa Fort.	2j. v. St.		12.—	100.—
Fraxinus excelsior, Esche	1j. S.	10—20	2.—	10.—
	3j. v.	40—65	4.50	35.—
	3j. v.	65—100	6.—	50.—
	4j. v.	100—140	8.—	70.—
Genista praecox und andere Sort.	2j. v.		22.—	200.—
Genista tinctoria	1j. S.		3.50	20.—
Genista scoparia, gewöhnlicher	1j. S.		3.—	20.—
Ginster	2j. v.		7.50	65.—
Gleditschia triacanthus	2j. v.		6.—	45.—
Hamamelis virig.	1j. S.		6.—	45.—
Hibiscus syriacus	1j. S.		7.50	60.—
Hibiscus in Sorten	1j. Veredl.		35.—	
Hippophae rhamnoides	1j. S.		4.50	35.—
Hydrangea arborescens	2j. v.		13.50	
Hydrangea pan. grdfl.	1j. bew. St.		9.—	80.—
	2j. v. St.		16.—	140.—
Hypericum moserianum	2j. v.		16.—	140.—
Ilex aquifolium, prima	2j. S.		5.50	45.—
	3j. v. S.		12.—	100.—
Ilex crenata	3j. v.	10—20	15.—	120.—
Jasminum nudiflorum	2j. v.		15.—	
Juglans regia, großfr. Walnuß	1j. S.		13.—	110.—
Juglans nigra, Schwarznuß	1j. S.		13.—	110.—
Kerria jap. fl. pl.	2j. v. St.		12.—	100.—
Laburnum alpinum	1j. S.		6.—	50.—
Laburnum Vossi	1j. Veredl.		25.—	
Laburnum vulgare	1j. S.	20—40	2.50	16.—
		40—65	3.50	25.—
		65—100	4.50	35.—
	2j. v.	40—65	6.50	55.—
		65—100	8.50	75.—
Ligustrum Delavayanum	2j. v. St.		15.—	
Ligustrum ovalifolium	1j. bew. St.		3.—	25.—
Ligustrum vulgaris	1j. bew. St.		3.50	30.—
Ligustrum vulg. atrovirens	1j. bew. St.		6.50	50.—
Ligustrum Regelianum	2j. v. St.		10.—	90.—
Liriodendron tulipifera	1j. S.	10—20	12.—	
Lonicera pileata	2j. v. St.		8.50	70.—
Lonicera tatarica, Morrowii,				
Xylosteum und andere Sorten	1j. bew. St.		7.50	60.—
	2j. v. St.		9.—	80.—
Lycium europaeum	1j. bew.	30—60	7.50	60.—
	1j. bew.	60—100	9.50	80.—
Mahonia aquifolium	1j. S.		1.50	6.—
	3j. v.	12—30	3.—	20.—
	3j. v.	15—35	5.—	40.—
	4j. v.	20—50	6.—	50.—

		cm	%	‰
Malus in div. Sorten wie **Eleyi, John Downie, florib. atrop.** und andere 1 j. Veredlungen			**20.—**	**180.—**
Morus alba, Maulbeere für.... Seidenraupenzucht	1j. S.	7—15	**1.—**	**6.—**
	1j. S.	15—30	**1.20**	**7.—**
	1j. S.	30—50	**2.—**	**15.—**
	1j. S.	50—80	**4.—**	**30.—**
	2j. v.	30—60	**5.—**	**40.—**
	2j. v.	60—100	**6.—**	**50.—**
	2j.	100—120	**7.50**	**60.—**
Philadelphus in vielen Sorten ..	2j. v. St.		**9.—**	**80.—**
Philadelphus viriginal und ähnliche Sorten	2j. v. St.		**13.—**	**110.—**
Populus alba nivea	1j. b. St.		**7.—**	**60.—**
Populus angulata cord. robusta (echt!)				
Populus berolinensis	1j. b. St.	40/65	**4.—**	**30.—**
Populus canadense	1j. b. St.	65/100	**5.—**	**40.—**
Populus koreana	1j. b. St.	100/140	**6.50**	**55.—**
Populus nigra fastigiata				
Populus nigra	1j. b. St.	65/100	**5.50**	**45.—**
		100/140	**7.—**	**60.—**
Populus tremula	1j. S.	20—40	**4.—**	**30.—**
	2j. v.	65—100	**8.—**	**65.—**
Potentilla fruticosa	2j. v.		**6.—**	**50.—**
Prunus Laurocerasus shipkaensis u. a.	2j. v. St.		**10.—**	**85.—**
Prunus Padus	2j. v.		**6.50**	**55.—**
Prunus Pissardi	1j. V.		**20.—**	**170.—**
Prunus serotina	1j. S.	20—40	**2.—**	**12.—**
	2j. v.	40—65	**4.—**	**30.—**
		65—100	**5.50**	**45.—**
Prunus sinensis alba pleno	1j. b. St.		**12.—**	**100.—**
Prunus serr. Hisakura und **shidare Sakura**	1j. V.		**25.—**	
Prunus spinosa	1j. S.	15—30	**4.50**	**35.—**
		30—50	**6.—**	**50.—**
Quercus pedunculata, Deutsche Eiche	1j. S.	7—15	**1.50**	**8.—**
	3j. v.	40—65	**6.50**	**55.—**
	4j. v.	65—100	**9.50**	**85.—**
Quercus rubra, Roteiche	1j. S.	15—30	**2.50**	**12.—**
	3j. v.	40—65	**5.50**	**45.—**
		65—100	**8.—**	**70.—**
		100—140	**12.—**	**100.—**
Rhamnus frangula	1j. S.	15—30	**4.50**	**30.—**
Rhododendron	1j. V.		**40.—**	**360.—**
Rhododendron, Sämlinge	2-3j. v.		**11.50**	**100.—**
Rhus cotinus	1j. S.		**4.50**	**38.—**
Rhus typhina	1j. S.		**4.50**	**38.—**
Ribes sang. und **atrorubens**	1j. bew. St.		**9.—**	**80.—**
Ribes alpinum und andere	1j. b. St.		**9.—**	**80.—**
Robinia Pseudoacacia, Akazie ..	1j. S.	40—65	**2.50**	**12.—**
	1j. S.	65—100	**3.—**	**16.—**
	2j. v.	65—100	**5.50**	**45.—**
	2j. v.	100—140	**6.50**	**55.—**
	2j. v.	140—200	**9.—**	**80.—**
Rosa rubrifolia	1j. S.	20—40	**4.—**	**25.—**
	2j. v.	40—65	**6.50**	
Rosa rugosa Regelina	1j. S.	20—40	**4.50**	**35.—**
	2j. v.		**6.50**	**55.—**
Rubus odoratus	1j. S.	30—60	**5.50**	**40.—**
Rubus phoeniculasius	1j. S.	20—40	**5.50**	**40.—**
Rubus spectabilis	1j. bew.	30—60	**6.50**	**50.—**
Salix alba argentea, vitellina pend. nova, laurifolia, rosmarinifolia, Smithiana, utilense und andere	1j. b. St.		**8.—**	**70.—**

		cm	%	‰
Sambucus nigra	1j. S.		5.—	40.—
Sambucus racemosa	1j. S.		6.—	50.—
Sorbus aucuparia	1j. S.	20—40	2.50	12.—
	2j. v.	40—65	4.50	35.—
	3j. v.	65—100	5.50	45.—
Sorbus scandica	1j. S.		3.—	20.—
	2j. v.		5.—	40.—
Spiraea albiflora	2j. v. St.		8.—	70.—
Spiraea arguta u. **Thunbergi**	2j. v. St.		11.—	100.—
Spiraea ariaefolia	2j. v. St.		8.—	70.—
Spiraea Billardi und **Menzisii**	2j. v. St.		7.—	60.—
Spiraea Bum Anth. Waterer	2j. v. St.		7.—	60.—
Spiraea callosa Fröbeli	2j. v. St.		8.—	70.—
Spiraea van Houttei	2j. v. St.		8.—	70.—
Spiraea opulifolia und andere	2j. v. St.		8.—	70.—
Symphoricarpus orbiculatus und **Chenaulti**	1j. b. St.		8.—	70.—
Symphoricarpus orb. aureus	1j. bew. St.		9.—	80.—
Symphoricarpus racemosus	1j. S.		5.—	35.—
	2j. v. S.		8.—	70.—
Syringa vulg., 1 j. Veredlungen in edlen Sorten			35.—	
Tamarix gallica, tetr., odessana und andere	1j. b. St.		7.—	60.—
Teucrium chamaedrys	1j. b. St.		5.—	45.—
	2j. v.		9.—	80.—
Tilia grandifolia, Sommerlinde	1j. S.	7—15		15.—
Tilia parvifolia, Winterlinde		15—25		22.—
	2j. S.	30—50		30.—
	3j. v.	50—80		55.—
	3j. v.	80—120		75.—
Ulmus campestre und	2j. S.	20—40	2.—	15.—
Ulmus montana	3j. v.	40—65	4.50	35.—
		65—100	5.50	45.—
		100—140	8.—	60.—
Viburnum lantanum	2j. v. S.		7.—	60.—
Viburnum opulus	2j. v.		9.—	80.—
Viburnum opulus sterile	1j. Abr.		12.—	95.—
	2j. v.		15.—	135.—
Viburnum rhytidophyllum	2j. v.		13.—	120.—
Weigelia in diversen Sorten, weiß und rosa	2j. b. St.		11.—	100.—
Weigelia Eva Rathke			20.—	180.—

Achtung! Vorstehende Preise der Wildpflanzen-Laubhölzer und der nachstehenden Wildpflanzen-Nadelhölzer beziehen sich lediglich auf die Verwendung der Pflanzen zu gärtnerischen Zwecken. Zur Verwendung für Forstzwecke wollen Sie bitte unsere Sonderliste anfordern.

3. Junge Nadelhölzer

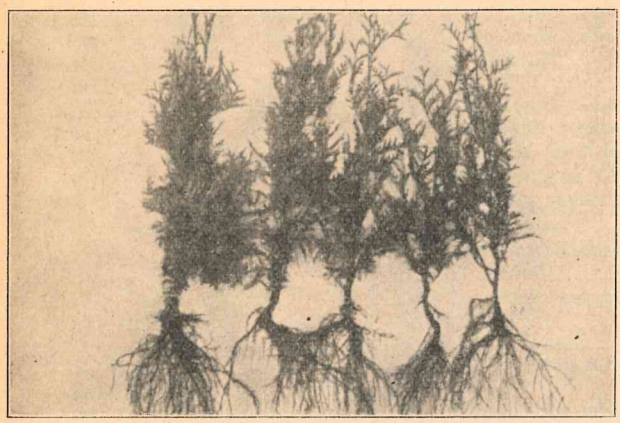
Sonderangebot

Ein Sortiment Koniferen-Jungpflanzen

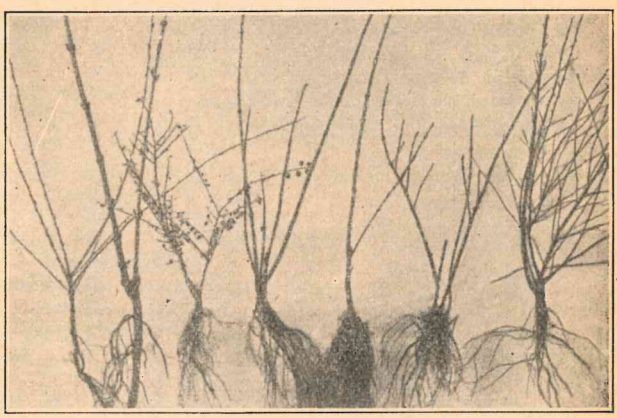
zum Aufschulen für Bindegrün geeignet, Sorten wie Cham. Laws. Fletcheri, Plumosa, plumosa aurea, squarrosa glauca und andere gute Sorten, 3—4j., ca. 20—45 cm hoch ..... 1000 Stück **185.—**
100 Stück **20.—**

Ein Sortiment Jung-Koniferen für Aufschulzwecke zu Solitärpflanzen geeignet in vielen Sorten aus Sämlingen und Stecklingen gezogen, wie Abies, Gingko, Cedrus, Taxus, Tsuga, Pinus etc., ca. 15—50 cm hoch, je nach Sorte, meist 3—4j. v. ..... 1000 Stück **85.—**

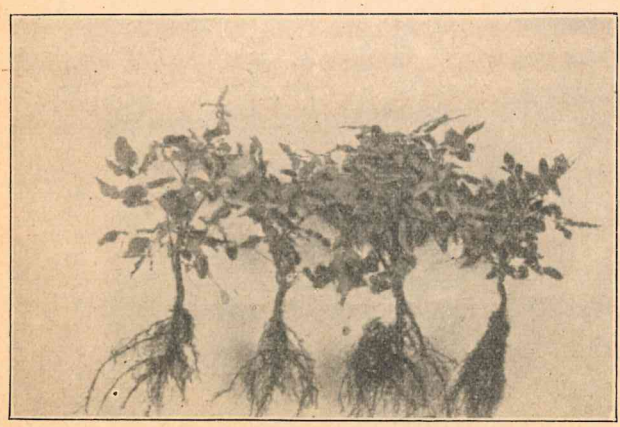
Jungkoniferen
in reichhaltigem
Sortiment.



Thuja occ.
4j. 30—60 cm



Jungsträucher
zur Weiterkultur
in vielen Sorten



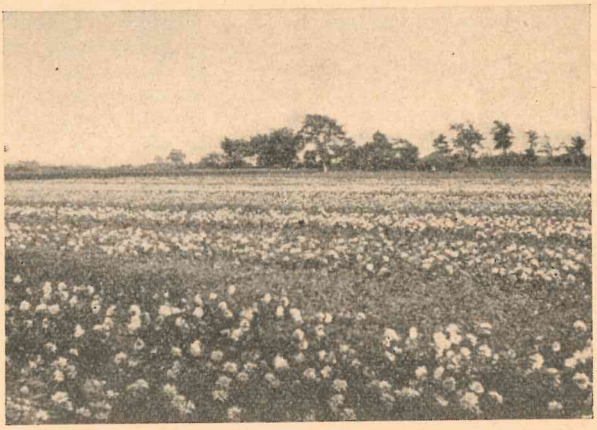
Mahonien,
4j. v. Aufschulware

		cm	0/00	0/00
Abies balsamea	4j. v.	20—40	8.—	70.—
Abies concolor	4j. v.		9.—	80.—
Abies grandis	4j. v.		8.—	70.—
Abies Nordmanniana	4j. v.		9.—	80.—
Abies pectinata, Weißtanne	3j. v.	10—20	2.50	18.—
	4j. v.	12—30	4.—	30.—
Abies Veitchi	4j. v.		8.—	70.—
Biota orientalis	3j. v. St.		18.—	160.—
Cedrus atlantica	2j. v.		18.—	150.—
Cedrus deodara	3j. v.		20.—	180.—
Chamaecyparis Lawsoniana	2j. S.		2.—	15.—
	4j. v.		5.—	40.—
ausges. Veredlungsware			6.—	45.—
Chamaecyparis Laws. Alumi!	4j. v.	20—40	22.—	200.—
Chamaecyparis Laws. erecta vir.	4j. v.	20—40	22.—	200.—
Chamaecyparis Laws. Fletcheri! neu, silbr. blau	4j. v.	20—40	22.—	200.—
Chamaecyparis Laws. Fraseri	3j. v.	20—40	20.—	180.—
Chamaecyparis pisifera filifera	3—4j. v.		25.—	225.—
Chamaecyparis pisifera plumosa	2j. v.		16.—	145.—
extra buschige Pflanzen	4j. v.		22.—	200.—
Chamaecyparis pisifera plumosa	3j. v.		18.—	160.—
aurea!	4j. v.		24.—	215.—
Chamaecyparis pisifera squarrosa! und andere	3j. v.		20.—	180.—
Cryptomeria japonica	1j. S.		4.—	25.—
	2j. v.		6.50	50.—
Gingko biloba	1j. S.		8.50	70.—
Juniperus chin. Pfitzeriana	3j. v. St.		25.—	230.—
	4j. v. St.		29.—	260.—
Juniperus hibernica und **suecica**	3j. v.		22.—	200.—
	4j. v.		28.—	260.—
Juniperus virginiana, veredelungsstark, ausgesucht	2j. v.		6.50	55.—
Juniperus Sabina	3j. v.		22.—	200.—
und andere kriechende Sorten				
Larix europaea, eur. Lärche	1j. S.	10—20		9.—
	2j. S.	15—30		14.50
	2j. v.	20—40		25.—
	3j. v.	40—65		45.—
	3j. v.	65—100		55.—
Larix leptolepis, japanische Lärche	1j. S.	10—20		9.—
	2j. S.	15—30		14.50
	2j. v.	20—40		25.—
	3j. v.	40—65		45.—
	3j. v.	65—100		55.—
Picea alba, amer. Weißfichte	2j. S.			5.—
	3j. v.	15—35		13.—
	4j. v.	20—45		16.—
Picea excelsa, Fichte,	2j. S.	10—20		4.—
große Posten lieferbar!	3j. v.	15—35		12.—
	3j. v.	20—45		14.—
	4j. v.	20—45		15.—
	4j. v.	30—60		18.—
Picea pygmea und andere Zwergfichten-Jungpflanzen in guten Sorten	3j. v.		22.—	
Picea Omorica	4j. v.	20—40	6.—	50.—
Picea pungens	3j. v.		3.—	20.—
	4j. v.		4.—	30.—
Picea pungens glauca!	3j. v.		3.—	25.—
	4j. v.		4.—	35.—
Picea pungens glauca Kosteri	2j. Veredl.		70.—	
Picea sitkaensis	2j. S.		2.90	14.—
und andere	3j. v.		4.—	25.—
Pinus Cembra	4j. v.		6.—	50.—
Pinus exelsa	4j. v.		6.—	50.—
Pinus laracio austriaca,	2j. v. S.			12.—
Schwarzkiefer	3j. v.	10—20		22.—

		cm	%	‰
Pinus montana!	2j. S.		2.—	10.—
	3j. v.		5.50	45.—
	4j. v.		7.—	60.—
Pinus montana mughus	2j. S.		2.50	12.—
	3j. v.		6.—	50.—
	4j. v		8.—	70.—
Pinus Strobus, Weymoutskiefer..	2j. S.			8.50
Pinus sylvestris, Kiefern	1j. S.			3.50
	2j. v.			11.—
Pseudotsuga Douglasii viridis,	2j. S.	15—35	5.—	40.—
grüne Douglasfichte	3j. v.	20—40	7.50	65.—
	4j. v.	30—60	9.50	85.—
Taxodium distichum,				
Sumpf-Cypresse	1j. S.		6.—	45.—
Taxus baccata!	1j. S.		5.—	40.—
	2j. S.		8.—	70.—
	3j. v. S.	7—15	10.—	90.—
	4j. v. S.	12—25	16.—	150.—
		15—30	21.—	190.—
buschig o. Ballen	m. m. v.	20—30	35.—	300.—
	m. m. v.	30—40	40.—	375.—
Taxus cuspidata! winterhart	4j. v.	20—40	15.—	120.—
	4j. v.	25—50	20.—	180.—
Taxus erecta Overeynderi	4j. v.	15—35	14.—	120.—
Taxus hibernica und fastigiata!..	5j. v.	12—30	14.—	120.—
Thuya gigantea (Lobbi)	2j. S.		2.50	16.—
	4j. v. S.	25—50	7.—	60.—
Thuya gigantea aurescens	3j. v.		20.—	180.—
Thuja occidentalis! Spezialartikel,	2j. S.			9.—
große Posten lieferbar!	3j. v.	15—30		35.—
	4j. v.	20—45		40.—
	4j. v.	25—50		45.—
	4j. v.	30—60		50.—
mehrmals verpflanzt, ohne		40—60	19.—	170.—
Ballen, buschige Ware		60—80	22.—	200.—
		80—100	30.—	270.—
Thuja occ. albo spica	3j. v.	20—50	18.—	160.—
Thuja occ. columna, atrovierens				
und **pyramidalis**	3j. v.		20.—	180.—
Thuja occ. Ellwangeriana	3j. v.	15—30	18.—	160.—
Thuja occ. „ Rheingold	3j. v.		22.—	200.—
Thuja occ. Elegantissima	3j. v.	15—30	18.—	160.—
Thuja occ. Hoveyi	3j. v.		18.—	160.—
Thuja occ. recurva nana	3j. v.		20.—	180.—
Thuja occ. Rosenthali	3j. v.		22.—	200.—
und andere				
Thujopsis Dolabrata	3j. v.		20.—	180.—
Tsuga canadense	3j. v.	15—25	7.—	60.—
Wellingtonia Gigantea	1j. S.		25.—	
mit Topfballen	3j. v.		120.—	

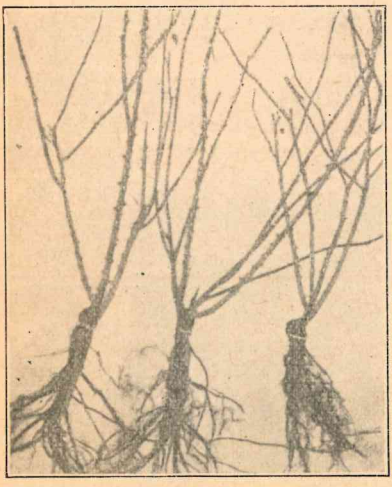
4. Rosen

Unsere Rosen sind auf kräftigem Wildlingsmaterial eigener Anzucht veredelt, daher ganz vorzüglich in Wuchs und Bewurzelung. Wir können beweisen, daß unsere Rosen in den verschiedensten Bodenarten und Gegenden Deutschlands sowie auch im Auslande, mit bestem Erfolg angepflanzt werden!
Große Spezialkultur unserer Firma.

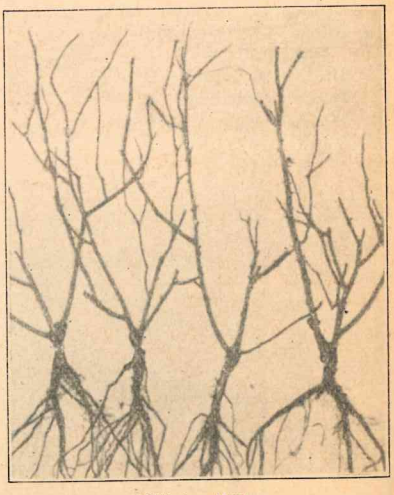


Unsere Sonderkulturen: **Rosen**

Reichhaltiges, erprobtes Sortiment für alle Zwecke, ausgedehnte, bestgepflegte Kulturen, nicht durch Blumenschnitt geschwächt.



(Markenware) I. Qualität.



Mittelqualität.

Achtung! Wir machen Ihnen folgendes **Ausnahme-Angebot:**
niedrig veredelte Rosen, Teehybriden und Pol. in Sorten unserer Wahl in einer einwandfreien I. Güteklasse aus Preisgruppe 1.

Vorzugspreis:	**19.— %**	**180.— ‰ !!**
Mittelqual.	**14.— %**	**135.— ‰**
II. Qual.	**10.— %**	**95.— ‰**

Ferner bieten wir an:

Niedrige Rosen, Teehybriden und Polyanthen nach Wahl des Bestellers

	I. Qual.	Mittelqual.	II. Qual.
Preisgruppe 1	**22.—**	**15.—**	**11.— %**
„ 2	**24.—**	**18.—**	**12.— %**
„ 3	**28.—**	**20.—**	**14.— %**
„ 4	**32.—**	**22.—**	**16.— %**
„ 5	**37.50**	**28.—**	**19.— %**
„ 6	**45.—**	**32.—**	**22.— %**
„ 7	**60.—**	**40.—**	**30.— %**
„ 8	**100.—**	**75.—**	**50.— %**

Schling- und Parkrosen nach Wahl des Bestellers, niedrigste Preisgruppe **37.50** **28.15** **19.— %**

Rosen zum Eintopfen: Polyantha und Teehybriden auf Rugosa oder Multiflora veredelt, starke Pflanzen ..... **28.— %** **250.— ‰**

Rosen-Hochstämme auf Sämlingsstamm in reichhaltigem Sortiment:

	I. Qual.	Mittelqual.	II. Qual.
Stammhöhe 100/140 cm	**130.—**	**100.—**	**80.— %**
„ 75/100 cm	**90.—**	**70.—**	**55.— %**
„ 50/ 75 cm	**70.—**	**55.—**	**40.— %**

Trauerrosen auf Sämlingsstamm

Stammhöhe 160/180 cm	**190.—**	**150.—**	**110.— %**
„ 140/160 cm	**165.—**	**135.—**	**95.— %**

Laut Verfügung des R. N. St. dürfen Rosen II. Qualität z. Zt. nur mit besonderer Genehmigung gehandelt werden.
Auf den folgenden Seiten sind die Neuheiten und die von uns hauptsächlich vermehrten Sorten aufgeführt, alphabetisch und nach Farbe geordnet. Alles erprobte und wirklich brauchbare Sorten!

Rosen-Neuheiten

Zeichen: T-Teehybriden, R-Remontantrosen, L-Lutea oder Pernetiana, S-Schnittrose, Tr-Treibrose, G-Gruppenrose.
Die in Klammern beigefügte Zahl zeigt die Preisgruppe an.

Rot:

Barcelona (T), außen karminrot, innen sammetartig dunkelrot, sehr große Blume von herrlicher Füllung und starkem Duft. S.Tr. (1)

Better Times (T) leuchtend blutrot, eine wertvolle Treibrose, Sport von Briarcliff. T. u. G. (7)

Charles P. Kilham (T), glänzend türkisch rot, ausgezeichnete lange Knospe, prachtvolle Form, erstklassige Schnitt- und Gruppenrose. S.G. (1)

Catharina Kordes (T), leuchtend rubinrot, mit samtigem Schein. S.G.Tr. (1)

Crimson Glory (T) karminrot, sehr große vollgefüllte Blüten, sehr reichblühend, erstklassige G. S. G. S. (7)

E. G. Hill (T), glänzend scharlachrot, große Blume, starker Stiel. S.Tr.G. (2)

Etoile de Hollande (T), glänzend dunkelrot, mittelgroß, gesunder Wuchs, schön in Knospe, wohlriechend. Eine der besten roten Rosen. S.Tr.G. (1)

Frieda Krause (T), feurig rubinrot, auffallende Leuchtkraft und Wirkung, große, gefüllte und schön geformte Blume. Gesunder und üppiger Wuchs. Durch die neue Farbe und große Blühwilligkeit wird diese Neuheit als Garten- und Gruppenrose großes Aufsehen erregen. E.G. (7)

Fritz Höger (T) rein dunkelrot, große gefüllte Knospe auf langem Stiel, sehr gute Schnittrose. S. G. T. (4)

General Mac Arthur (T), glänzend scharlachrot, willig und reich blühend, kräftiger, gesunder Wuchs. S.Tr.G. (1)

Hadley (T), Blume feurig-dunkelscharlach von ausgezeichneter Form und Haltung, stark duftend, ausgezeichnet für Treiberei und Schnitt. S.Tr.G. (1)

Hermann Eggers (T), leuchtendrot, sehr große und gutgefüllte Blume, auf langen starken Stielen. S.G.Tr. (2)
Hermann Neuhoff (T), scharlachrot, duftend, kräftiger Wuchs, gesunde Belaubung. S.Tr.G. (1)
Heros (T), rot, sehr große schöne Blume, die nicht verblaßt oder verblaut, besonders wohlriechend, mit langer Knospe, sehr reichblühend, gesundes dunkelgrünes Laub. S.G. (5)
James Gibson (T), samtig scharlachrot, verblaut nicht, sehr empfehlenswert. S.Tr.G. (1)
Johanniszauber (T), schwärzlich-dunkelrot mit samtigem Schein, behält Farbe, sehr reichblühend. G. (2)
Kardinal (T), sehr dunkles, fast schwärzliches Rot, feurig scharlachrot verlaufend, Blume mittelgroß bis groß, schöngeformt, auf kräftigem Stiel. Krankheitsfreie Belaubung. S.G. (6)
Laurent Carle (T), ältere, aber immer noch unübertroffene großblumige Sorte. Gut gefüllt, glänzend karmesinrot, duftend und willig aufblühend. S.Tr.G. (1)
Lord Charlemont (T), leuchtend hellkarmesinrot, reichblühend, gut geformt. S.Tr.G. (1)
Mad. G. Forest Colcombet (T), glänzend dunkel-karmin mit scharlachrot, Blume auf langem, aufrechten Stiel, Knospe von guter, spitzer Form, edel gebaut, reichblühend, gute Schnittrose. S. (1)
Marg. Mac Gredy (T), geranium-lachsrot, eigenartige Farbe, aufrechter gesunder Wuchs. S.G. (1)
Mary Hart (L), blutrote samtige Blume, schlanke Knospe, stark duftend, kräftiger Wuchs, reichblühend. S.G. (4)
Mrs. Henry Winnet (T), schöne rote Farbe, groß und gefüllt, kräftiger Stiel, eine der besten roten Rosen. S.Tr.G. (1)
Red Radiance (T), kirschrot, gesunder kräftiger Wuchs, ausgezeichnete S (4)
Rote Rapture (T), hell kirschrot, sehr reich blühend, edelgeformte Knospe auf kräftigem Stiel. G. T. S. (4)
Souv. de Georges Pernet (T), korallrot, außerordentlich reichblühend, sehr beliebte Farbe. S.G. (1)
The Daily Mail Scented-Rose (T), dunkelkarmesinscharlach, duftend, neu. S.Gr. (2)
Ulrich Brunner (R), kirschrot, sehr langstielig, altbewährte und für Schnitt immer noch sehr beliebte Sorte. S. (1)
W. E. Chaplin (T), leuchtendrote, schön geformte, großblumige Zukunftssorte, stark gefüllt. S.Tr.G. (2)

Rosa:

Betty Uprichard (T), salmfarbig-rosa, Petalen-Außenseite karminrot, ununterbrochen blühend. S.G. (1)
Briarcliff (T), Verbesserung von Columbia, nur dunkler; kräftige, lange Stiele treibend, hervorragende Schnittsorte. S.G.Tr. (2)
Christine Wunderlich (T), Sport von Golden Ophelia, salmrosa, sehr reich blühend, hervorragende Schnittsorte. Tr.S. (2)
Comtesse Vandal (T), besonders groß, schlanke Knospe, außen kupferrot bis kupferrosa, innen bräunlichgelb, haltbar, stark duftend, reichblühend. S.G. (2)
Dame Edith Helen (T), Zukunftsrose. Blume groß, leuchtend rein rosa, farbenbeständig, sehr gefüllt und ausgezeichnet duftend, Wuchs aufrecht, winterhart, gesunde Belaubung. S.G.Tr. (1)
Florex (T), salmrosa, lange, rassige Knospe auf kräftigem, langen Stiel, hervorragend für Schnitt und Treibzwecke. S.G.Tr. (1)
Mad. Butterfly (T), Verbesserung von Ophelia, edler in Form und Farbe, williger aufblühend, aprikosenrosa, für Schnitt unentbehrlich. S.G.Tr. (1)
Mad. Caroline Testout (T), silbrigrosa, mit großer gutgefüllter Blume, auf langen kräftigen Stielen, starkwachsende alte, aber gute Sorte. S.G.Tr. (1)
Mrs. A. R. Barraclough (T), lebhaft karmesinrosa, im Grunde gelblicher Unterton, großblumig, sehr gute Füllung, wohlriechend, starker Wuchs. G. (2)
Mrs. Charles Russell (T), rosig karmin, außergewöhnlich kräftiger Stiel, edle Knospenform, eine bewährte, bei jedem Wetter aufblühende Schnittsorte. S.G.Tr. (2)
Pink Pearl (T), lebhaftes frisches rosa, Massenblüher, gesunder kräftiger Wuchs. S.G.Tr. (1)

Rapture (T), intensiv aprikosen-korallrosa, mit „Butterfly" und Ophelia nahe verwandt, jedoch noch intensiver in Farbe. S.G.Tr. (1)
Sterling (T), am Rande hellrot, Grund zartrosa, wertvoll S. T. G. (5)
Vierlanden (T), herrlich gefüllte, reinrosa Blume, vorzügliche Treib- und Schnittrose, starkwüchsig. Eine Zukunftssorte. S.Tr. (3)

Orange und moderne Farbenrosen:

Anni Jebens (T), außen goldgelb, innen blutrot, eine sehr auffallende große und schön gefüllte Blume von herrlichem Duft G. (2)
Aspirant Marcel Rouyer (T), aprikosenfarbig, große edle Knospenform, hervorragend für Schnitt- und Treibzwecke. S.Tr. (2)
Heinrich Wendland (Lutea hybride), prächtige, langstielige Farbenrose, Neuheit 1930. Die Außenseiten der Petalen rein goldgelb, Innenseiten kapuzinerbraunrot, ganz eigenartiges Farbenspiel. S.G.Tr. (1)
Hinrich Gäde (L), Neuheit 1930. Blume bräunlichorangegelb, krankheitsfreier kräftiger Wuchs. S.G.Tr. (2)
Louise Krause, Neuheit 1930 (T), rötlich orangegelbe, reich gefüllt, lange spitze Knospe, ausgezeichnet für Schnitt- und Treibzwecke. S.G.Tr. (2)
Mevr. G. A. van Rossem (L), prächtige Farbenrose, orangegelb mit rötlicher Aderung, reichblühend, gesunder Wuchs, unentbehrliche Schnittsorte. S.G.Tr. (1)
Mrs. Sam. Mc Gredy (T), scharlach-kupfrig-orange mit rot schattiert, herrlich gefüllte, schön duftende Blume, sehr reichblühend. Eine besonders auffallende Sorte. S.G. (2)
President Herbert Hoover (L), goldgelb mit feurigroten Schattierungen, Blume groß, mittelstark gefüllt, sehr haltbar. Schnittsorte ersten Ranges. S.G. (1)
Rev. F. Page Roberts (L), eine äußerst dankbare reichblühende Schnitt- und Gruppensorte. Marechal - Niel - gelb mit leicht bräunlichgelber Tönung. S.G.Tr. (1)
Wilhelm Kordes (T), gelblich kapuzinerrot mit korallroter Schattierung. Bekannte Farbenrose. S.G.Tr. (1)

Gelb:

Christine (L), schöngeformte, gefüllte, klein bis mittelgroße Blume von reinster goldgelber Farbe. Gute Gruppensorte. G. (2)
Geheimrat Duisberg (T), reines gelb, in Form und Wuchs ähnlich wie Rapture, eine wundervolle Rosenneuheit. Schöne Schnittrose. S.Tr. (3)
Gloire de Dijon (T), lachsgelb, äußerst wohlduftend, alte, aber wegen ihres Teerosenduftes immer noch gern gepflanzte Sorte. S.G.Tr. (4)
Goldenes Mainz (T), reingelb, sehr reich blühend, mittelgroße Blume, auf langen Stielen, zukunftsreiche Gruppensorte. G. (3)
Golden Ophelia (T), rein goldgelb, schlanke edle Knospe, die Petalen rollen sich sehr zierlich auf, langsam aufblühend. S.Tr. (1)
Gotha (T), rötlich-aprikosenfarbig auf chromgelbem Grund. Schöne, mittelgroße Form, frühblühend, entwickelt reichen Blumenflor. Mehrfach prämiert. S.G. (2)
Julien Potin (L), rein gelb, ohne Nebenton, bei Sonne leichter rahmgelber Hauch auf den äußeren Petalenrändern, wundervolle, edle lange Knospe, gut gefüllt, für Schnitt und zum Treiben unentbehrlich. S.G.Tr. (1)
Marechal Niel (T), eigenartig zart goldgelb, wundervoll duftend. S.Tr. (5)
Max Krause (T), Neuheit 1931, rötlich-orangegelb, reichgefüllt, duftend und edel geformt, Zukunftssorte. S.G.Tr. (3)
Mrs. Pierre S. du Pont, ockergelb, große gefüllte Blume, prachtvolle Gruppenrose. S.G. (2)
Roselandia, goldgelb, bewährte Schnittsorte. S.G.Tr. (2)
Souv. de H. A. Verschuren, goldgelb bis orange, gut gefüllt. S.G.Tr. (1)
Ville de Paris (T), reines gelb, Farbe behaltend und sehr reich blühend. Gesunder Wuchs, lange Stiele. S.G.Tr. (2)

Weiß:

Edith Krause (T), Neuheit 1931, weiß mit grünlichem Schimmer, edle spitze Form, reich gefüllt, gesunder kräftiger Wuchs. S.G.Tr. (2)
Frau Karl Druschki (R), die alte bekannte Schneekönigin, reinstes Weiß, großblumig. S.G. (1)
Kaiserin Augusta Viktoria (T), rahmweiß mit leicht ins Grünliche gehendem Unterton, hochedle Form, sehr reich gefüllt S.G.Tr. (2)

Mad. Jules Bouché (T), weiß mit ganz zart rosa Schein, längliche, edle Knospe, ungemein kräftiger Wuchs und sehr reichblühend, für Schnitt und Gruppen unentbehrlich. S.G.Tr. (1)
Marcia Stanhope (T), ein Druschki-Typ in edlerer Ausgabe. Blumen zwar etwas kleiner als Druschki, aber einzelstehend und aufrecht, reinweiß mit zart lichtrosa Unterton. S.G.Tr. (1)
Oswald Sieper (T), weiß, im Zentrum schwefelgelb, große gut geformte Blume auf langen Stielen, meist einzeln stehend, edle elegante Form. S.G. (5)
Pius XI (T), edle Form, kräftiger gesunder Wuchs, weiß mit rahmgelbem Unterton. S.G.Tr. (2)

Polyantha

Rot:

Agnes Kruse, leuchtend glutrot, gefüllte große Blume. (4)
Anne Mette Poulsen, feurig blutrot, sehr große Blume. Sehr gute Gruppen- und Treibsorte. G. Tr. (4)
Dance of Joy, sammetartig, leuchtend scharlachrot, enorm große Blume, reich in starken Dolden blühend, aufsehenerregende Neuheit. (3)
D. T. Poulsen, feurig dunkelrot, sehr wertvoll, auch für Schnitt und zum Treiben. Tr. (2)
Eblouissant, feurig karminrot mit dunkler Schattierung, duftend. (2)
I. F. Müller, verbesserter Sport von „Rödhätte", etwas leuchtender in der Farbe, nicht verblauend. (2)
Joseph Guy, leuchtend scharlach, Blume etwas größer und gefüllter als „Rödhätte". (2)
Karen Poulsen, dunkelscharlachrot, sehr feurig in der Farbe, große einfache Blume. Kräftiger Wuchs und gesundes Laub. Reichblühend. Tr. (3)
Kirsten Poulsen, einfach scharlachrot, starkwachsend. (2)
Lady Reading, dunkelroter Sport von Ellen Poulsen, gute Treibsorte. Tr. (2)
Mevr. van Straaten van Nes, leuchtend karminrot, große duftende Blume. Tr. S. G. (6)
Miss Edith Cavell, dunkelrot. Tr. (2)
Rödhätte, bekannte und altbewährte Gruppensorte, unermüdlich blühend. (2)
Rud. Kluis superior, leuchtendrot Tr. (4)

Rosa:

Ellen Poulsen, kirschrosa, bekannte und bewährte Sorte. Tr. (2)
Else Poulsen, halbgefüllt, zartrosa, sehr starkwüchsig, auch für Schnitt. Tr. (1)
Frau Astrid Späth. Eine neue, ganz hervorragende, immer blühende Gruppensorte mit großer Zukunft, lebhaft rosa. (2)
Greta Kluis, weißlichrosa mit karminrosa, in Dolden reich und dauernd blühend, ziemlich große Blume. Tr. (2)
Heidekind, korallenrosa, sehr gut gefüllt in großen Dolden und besonders reich blühend, winterhart. (4)
Natalie Nypels. Eigenartiges kräftiges rosa, reichblühend. Tr. (4)
Rosa Gruß an Aachen, Sport von Gruß an Aachen, apfelblütenrosa, sehr reich blühend, großblumig. (3)

Orange:

Dick Koster, lachsrosa, gedrungener Wuchs. G. Tr. (6)
Gloria Mundi. Neuheit, auffallende ganz eigenartige feurigorange Farbe, dicht gefüllt, für Gruppen und zum Treiben. Tr. (2)
Goldlachs. Wuchs ähnlich der Orleanrose, intensiv lachsrot. Tr. (1)
Paul Crampel, dunkles orangescharlach, in Dolden langblühend, kräftiger Wuchs, besonders unempfindlich. Verbesserte Gloria Mundi. Tr. (2)

Weiß:

Eva Teschendorff, reinweiß. Tr. (2)
Gruß an Aachen, weiß mit rosa Schein, sehr reichblühend, großblumig. Tr. (1)
Johanna Tantau, pfirsichrosa, geht beim Aufblühen in reinweiß über, Pflanze buschig, sehr voll und reich blühend, vorzügliche Gruppen- und Treibrose. Tr. (2)

Kletterrosen

Rot:

Blaze, glühend rot, eine hervorragende Neuheit, verbesserte Pauls Scarlet Climber, stark remontierend. (7)
Bonfire, rotgefüllt, nicht blauend. (5)
Crimson Rambler, bekannte alte Sorte, karmesinrot gefüllt. (5)
Excelsa, scharlachrot gefüllt, sehr reichblühend. (5)
Hiawatha, dunkelkarmesin, einfach mit heller Mitte. (5)
Paul Scarlet Climber, Blume leuchtend scharlach, mittelgroß, nicht verblauend, eine der beliebtesten roten Schlingrosen. (5)

Rosa:

American Pillar, lebhaft rosa mit weißem Auge, groß, einfach. Sehr kräftiger Wuchs, robuste, glänzendgrüne Belaubung. (5)
Dorothy Perkins, eine der beliebtesten rosa Schlingrosen, rein lachsrosa, kleinblumig, aber überreich blühend. (5)
New Dawn, Neuheit, silbrig-zartrosa Blumen mit Edelrosen ähnl. Form, duftet und blüht den ganzen Sommer hindurch ununterbrochen (5)
Tausendschön, zartrosa, mittelgroß, gefüllt, stark rankend, fast stachellos. (5)

Orange :

Prinzessin von Oranien, leuchtend lachs-orange-ziegelrot, von kräftigem Wuchs, sehr reich in großen Dolden blühend. (6)

Gelb:

Emily Gray, Blume goldgelb, groß, glänzend grüne Belaubung (5).
Gloire de Dijon, goldgelb, rosa schattiert, sehr große gefüllte Blume, reichblühend, winterhart. (5)
Marechal Niel, zart, goldgelb, wundervoll duftend. (5)

Weiß:

Frl. Oktavia Hesse, reinweiß auf gelbem Grund edelrosen-ähnlich. (5)
White Dorothy, weißer Sport von Dorothy Perkins, ebenso reichblühend. (5)

Ramblerrosen

Austrian Yellow, reingelb, gefüllt. (5)
Blanche Moreau (weiße Moosrose). (5)
Conrad Ferd. Meyer, silbrigrosa, großblumig, starkwachsender Dauerblüher. (5)
Christata (rote Moosrose). (5)
Dr. Eckener, Rugosahybride, starkwachsend, mit großen Blumen, gelb mit orange durchzogen. (5)
Eva, leuchtend blutrot, sehr große Blume in Dolden blühend, (6)
Gartendirektor O. Linné, dunkel-karminrosa, gefüllt, sehr reichblühend, große Dolden. (6)
Hamburg, feurig scharlachrot, immerblühende gewaltige Dolden, halbgefüllt. (7)
Hermann Löns, riesige, einfache, scharlachrote Blume, immerblühend, sehr wirkungsvolle Parkrose. (5)
Le Rêve, leuchtend sonnengelb, groß, halbgefüllt, reichblühend. (5)
Lutea bicolor, außen gelb, innen kapuzinerrot. (5)
Microphylla, weiß, eigenartige Belaubung. (5)
Rosa Californica, oder R. Theano, leuchtend rosa gefüllt, sehr reich blühend. (5)
R. damascena Mad. Hardy, reinweiß gefüllt. (5)
Rosa Hugonis, gelb, sehr früh und reichblühend. (7)
R. majalis, purpurrot, halbgefüllt. (5)
Rosa Moyesii, scharlachrot, reichblühend, kräftiger Wuchs, winterhart, Früchte glänzend rot. (5)
R. rubig, magnifica, halbgefüllt, leuchtendrot, sehr reich blühend, gesund und starkwachsend. (5)
Schneezwerg, blendend weiß, mittelhoch im Wuchs. (6)
Sericea Pteracantha, Stacheldrahtrose, rotes Holz mit großen breiten langen Stacheln, kleine weiße Blüten. (6)
Stern von Prag, dunkelrot, mittelhoch. (5)
Wilhelm, leuchtend blutrot, groß gefüllt, in Dolden blühend, sehr reichblühend. (6)

5. Laubgehölze

Unter dieser Rubrik haben wir alle laubartigen Gehölze zusammengefaßt, welche für Zierzwecke und Hecken im Garten Verwendung finden. Die Anzucht von Ziersträuchern und vor allen Dingen auch Heckenpflanzen nimmt viele Hektare unserer Kulturfläche ein; wir sind daher imstande, auch große Aufträge auszuführen. — Junge Ziersträucher siehe Seite 10.

Bedienen Sie sich bitte bei Auswahl für bestimmte Zwecke nachstehender

Gehölze - Zusammenstellungen

Laubgehölze für große und kleine Hecken

Acer campestre
„ Palmatum
Berberis buxifolia nana
„ Thunbergi und Thunb. atrop.
„ vulgaris u. vulg. atro.
Buxus, Büsche u. Meterware
Carpinus betulus Weiß- oder Hainbuche
Chaenomeles japonica (Cydonia)
Cornus mas u. sanguineum
Corylus
Cotoneaster, aufrechtwachsende Sorten
Crataegus monogyna, Weißdorn
Deutzien in Sorten
Fagus silvatica
Gleditschia
Hippophaea
Ilex aquifolium & pyramidalis
Kerria
Ligustrum vulgare, vulg. atrovirens
„ ovalifolium, lodense
Lonicera
Lycium
Mahonien
Morus alba, Maulbeere
Philadelphus
Potentilla
Prunus myrobalana
„ pissardi
„ laurocerasus
„ mahaleb
„ padus
„ serotina
„ spinosa
Ribes alpinum, u. andere
Rosa canina u. andere Sorten
Spiraea in Sorten
Symphoricarpus
Syringa vulgaris
Teucrium
Tilia (Laubenlinden)
Ulmus
Ulmus, Heister
Evonymus radicans
Genista praecox und andere Sorten
Fuchsia gracilis
Hedera conglomerata
Hypericum calycinum
Ilex aquifolium
Kalmia latifolia
Lavendula officinalis
Liguster Delavayanum
„ Regelianum
Lonicera nitida
„ pileata
Pyracantha Lalandi
Prunus laurocerasus shipkaensis
Teucrium chamaedrys
Rhododendron dahuricum und andere Arten,
Spirea Bum. Anth. Waterer
„ arguta
Viburnum Rhytidophyllum, und andere
Vinca minor
Rubus
Salix vit. pend. nova
„ rosmarinifolia
„ Laurifolia
Sambucus racemosa
Sorbus aria
„ aucuparia
Spirea-Arten
Symphoricarpus
Syringa chinensis
Tilia tomentosa
„ euchlora
Ulmus
Viburnum

Laubgehölze für Steingärten

Azalea mollis
„ japonica
Berb. aquifolium (Mahonie)
„ bux. nana
„ stenophylla, und viele andere Zwergformen
„ Thunbergi
Calluna vulg. in Sorten
Chaenomeles jap. Maulei
Cot. horizontalis
„ humifusa
und andere Zwergformen
Daphne Mezereum
Erica carnea
und andere Sorten

Rauchharte Gehölze

Acer campestre
„ dasycarpum
„ ginale
„ pseudoplatanus
Amelanchier
Amp. quinquifolia
„ Veitchi
Betula verrucosa } rußempfindlich
„ pubescens } rußempfindlich
„ papyrifera } rußempfindlich
Buxus Sorten
Calycanthus floridus
Carp. betulus
Chaenomelis jap. Maulei
Clematis Arten
„ sang. und andere
Corylus avellana
Corylus colurna
Cotoneaster in Sorten
Crataegus-Arten
Daphne mezerum
„ cneorum
Evonymus europ.
Fagus silvatica
Fraxinus excelsior
Hydrangea pan. grdfl.
Ilex-Arten
Laburnum vulgare
Ligustrum
Liriodendron
Lonicera-Arten
Lycium
Magnolia
Philadelphus-Arten
Pyrus-Arten
Platanen
Populus canadensis
„ nigra fast.
Prunus laurocerasus u. andere
Quercus palustris
„ rubra
Rhododendron
Rhus-Arten
Ribes-Arten
Robinia

Gehölze für schattige bzw. halbschattige Lage

(Unterholzpflanzung)
Acer campestre
„ palmatum
Alnus glutinosa
„ incana
Amelanchier in Sorten
Andromeda floribunda
Berberis aquifolium
„ immergrüne Arten
Buxus
Carpinus betulus
Cornus alba
„ mas
„ sanguinea
Corylus avellana
Crataegus monogyna
Daphne Mezereum
Evonymus europea
„ radicans u. Formen
Forsythia viridissima
Hedera helix
Hydrangea i. Sorten
Hypericum i. Sorten
Ilex aquifolium
Kalmia
Kerria japonica
Laburnum vulgare
Ligustrum i. Sorten
Lonicera tatarica u. Formen
„ xylosteum u. Formen
„ schlingende Arten
Philadelphus coronarius und ähnl.
Prunus laurocerasus shipkaensis
„ padus
„ serotina, virginiana
Rhamnus i. Sorten
Rhododendron
Ribes alpinum, aureum, sanguineum
„ divaricatum (arboreum) oxyacanthoides
Rubus fruticosus u. laciniatus
Salix caprea
Sambucus i. Sorten
Sorbus aucuparia
Spiraea i. Sorten
Symphoricarpus i. Sorten
Tilia parvifolia
Viburnum
„ opulus u. ähnl.
„ lantana u. ähnl.
Vinca minor

Gehölze-Zusammenstellungen (Laubgehölze) Fortsetzung

Schönblühende Gehölze

a) Frühjahrsblüher

Acer rubrum
Aesculus
Amelanchier
Amygdalus
Andromeda
Azalea
Berberis
Caragana
Cornus i. S.
Cotoneaster multiflora
Crataegus i. S.
Cydonia
Daphne i. S.
Deutzia
Erica carnea-Arten
Exochorda
Forsythia
Halesia tetraptera
Hamamelis i. S.
Jasminum
Kalmia latifolia
Kerria
Laburnum
Lonicera i. S.
Magnolia
Pirus
Prunus
Rhododendron
Ribes
Rubus
Sambucus
Salix
Sorbus
Syringa
Spiraea
Tamarix
Viburnum
Weigelia
Wistaria

b) Sommerblüher:

Amorpha
Buddleia
Calycanthus
Caragana
Catalpa
Clematis
Colutea
Cornus i. S.
Crataegus i. S.
Daphne i. S.
Deutzia
Diervilla
Fraxinus ornus
Genista
Hydrangea
Hypericum
Kalmia latifolia
Kerria
Laburnum
Lavendula
Liriodendron tulipifera
Lonicera i. S.
Philadelphus
Potentilla
Rhodotypus
Rhus
Robinia
Rosen
Rubus
Sambucus
Syringa
Spiraea
Stephanandra
Tamarix
Teucrium chamaedrys
Tilia
Viburnum
Weigelia
Yucca filamentosa

c) Herbstblüher:

Aralia
Buddleia
Calluna
Clematis
Hamamelis i. S.
Hibiscus
Hypericum
Polygonum
Rhus
Rosen
Teucrium

Schönfrüchtige Gehölze

Amelanchier
alle Arten und Formen
Berberis alle Arten u. Formen
Celastrus alle Arten
Clematis i. S.
Cydonia i. S.
Cornus alle Arten u. Formen
Cotoneaster alle Arten und Formen
Daphne
Evonymus alle Arten u. Formen
Hippophaea rhamnoides
Ilex alle Arten
Ligustrum
Lonicera alle Arten u. Formen
Lycium alle Arten
Pirus alle Arten und Formen
Prunus alle Arten und Formen
Pyracantha coccinea u. Formen
Rhamnus in Sorten
Rhus alle Arten und Formen
Rosa rugosa und Parkrosen
Sambucus alle Arten u. Formen
Sorbus alle Arten und Formen
Symphoricarpus alle Arten und Formen
Viburnum alle Arten u. Formen

Buntlaubige Gehölze

Gelbblättrig und gelb austreibend:

Acer negundo elegans
„ „ odessanum
Calluna vulgaris aurea
Cornus alba Späthii
Cornus mas elegantissima
Corylus avellana aurea
Ligustrum vulg. aureum
Ligustrum oval. elegantissima
Philadelphus coron. aureus
Sambucus nigra lutea
Spir. opulifolia lutea
Symphoricarpus obr. aureo-variegatus
Weigelia rosea nana variegata

Rotblättrig
und rot austreibend:

Acer palm. atropurpureum und ähnl.
Acer platanoides Reitenbachii
Acer platanoides Schwedleri
Berberis vulg. und Thunbergi atropurpurea
Betula verrucosa purpurea
Corylus avell. atropurpurea
Fagus sylvatica atrop. und deren Formen
Pirus Niedzwetzkyana
Pirus purpurea und Formen
Prunus cerasifera Pissardii und deren Formen
Rhus cotinus atropurpurea
Rosa rubrifolia

Deckgehölze für große Anlagen

Acer campestre
„ ginale
Alnus glutinosa
„ incana
Betula pubescens
„ verrucosa
Caragana arborescens
Carpinus betulus
Colutea arborescens
Cornus in Sorten
Corylus avellana
Cotoneaster in aufrecht-wachsenden Sorten
Crataegus
Deutzien in Sorten
Evonymus europaea
Fagus silvatica
Forsythien in Sorten
Fraxinus excelsior
Gleditschia
Hippophaea
Laburnum vulgare
Ligustrum
Lonicera
Lycium europaeum
Philadelphus in Sorten
Populus in Sorten
Prunus mahaleb
„ myrobolana
„ serotina
„ spinosa
Quercus pedunculata & rubra
Rhamnus
Ribes in Sorten
Robinia pseudoacacia
Rosa (Wildrosen in Sorten)
Salix in Sorten (Kätzchenweiden)
Sambucus nigra und racemosa
Sorbus aucuparia
Spireen in Sorten
Symphoricarpus racemosus
Syringa vulgaris
Tamarix
Tilia in Sorten
Ulmus
Viburnum opulus und op. sterile

Ziersträucher-Sortimente, gute Zusammenstellung in Sorten unserer Wahl:

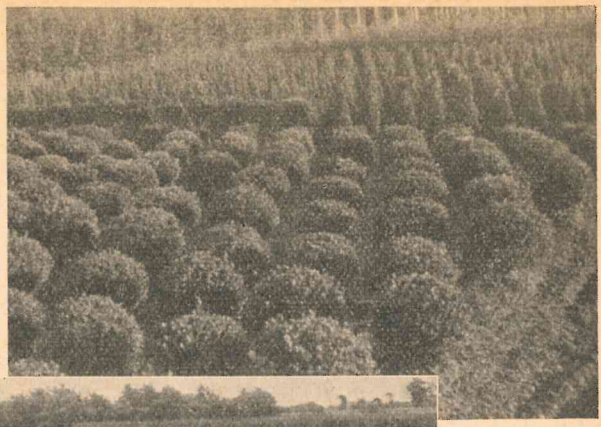
a) Decksträucher, Blütensträucher, Vorsträucher etc. in einfacherem Sortiment, jedoch reich sortiert, sehr gut geeignet für Massenpflanzungen, nur kräftige, verpflanzte Büsche ..... 0/0 **33.—** 0/00 **300.—**

b) dasselbe, jedoch in besseren bzw. wertvolleren oder selteneren Sorten und Arten ..... **40.—** **360.—**

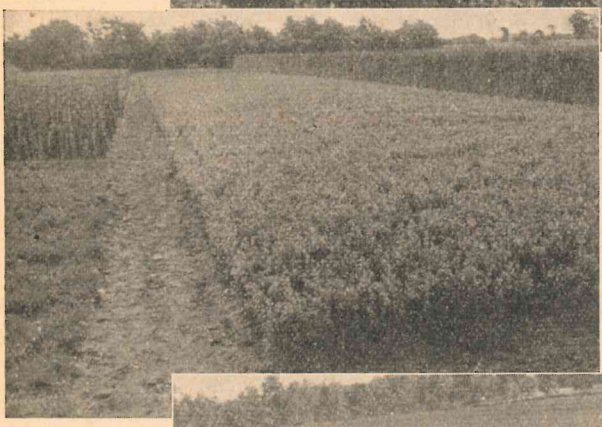
c) Zusammenstellung buntblättriger Gehölze und Veredlungen ..... **60.—**

d) baumartige, hohe Gehölze und Heister, ca. 200 bis 300 cm, für Windschutzpflanzungen und hohe Sichtdeckung ..... 0/00 **600.—** bis **850.—**

		10 Stck.	0/0
Acanthopanax chin. Aralie, Stachelkraft wurz.		**4.—**	**35.—**
Acer campestre, Feldahorn, hervorragendes Heckenmaterial 3j. v.	0/00 40—65	**55.—**	
	65—100	**80.—**	
mehrm. v., vollgarn. Ware aus weitem Stand	80—100	**400.—**	**45.—**
	100—125	**550.—**	**60.—**
	125—150	**700.—**	**80.—**
	150—175	**900.—**	**100.—**
Acer dasycarpum (sacharinum), amerikanischer Silberahorn, kräftige, verpfl. Büsche .. 150—250 cm		**6.50**	**60.—**
Acer ginala, Blätter scharf gezackt, besonders auffallend durch seine blutrote Herbstfärbung	65—100 cm	**5.—**	**45.—**
Acer negundo argenteo variegatum, weißbt. Büsche		**10.—**	**90.—**
Halbstämme, prima		**16.50**	**150.—**
Hochstämme, prima		**25.—**	**225.—**
Acer negundo Odessanum, goldbunt, Preise wie weißbunt.			
Acer palmatum atrop. jap., Fächerahorn, Ballenpflanzen	40—60 cm	**33.—**	**300.—**
	60—80 cm	**40.—**	**360.—**
Acer platanoides (Spitzahorn)	200—300 cm	**5.—**	**45.—**
Acer plat Drumondi, bunte Form mit schönem, breiten, weißen Blattrand Heister	175—250	**11.—**	**100.—**
Acer Pseudoplatanus (Bergahorn)	150—250 cm	**5.—**	**45.—**
Acer pseudoplatanus Leopoldi, Austrieb rot, Blätter hübsch weiß, gelb und rotbunt gefärbt			
Alnus glutinosa Roterle **Alnus incana** Weißerle — Heister 150—200		**5.—**	**45.—**
Ailanthus glandulosa		**4.50**	**40.—**
Amelanchier botryapium und vulgaris		**4.50**	**40.—**
Amorpha fruticosa, Bastardindigo. Sehr anspruchsloser Strauch mit hübscher, gefiederter Belaubung, starke Büsche		**4.—**	**36.—**
Amygdalus persica, Zierpfirsich		**22.—**	
Andromeda floribunda, Lavendelheide mit länglichen weißen Doldentrauben		**13.—**	
Aronia floribunda, Zwergvogelbeere		**3.50**	**30.—**
Azalea mollis, rot und gelbblühende Pflanzen, mit Knospen gut besetzt, mit Erdballen	30—40 cm	**14.—**	**125.—**
	40—50 cm	**16.50**	**150.—**
Berberis buxifolia nana, niedriger, immergrüner Strauch, besonders zu Einfassungen geeignet, für Rabatten und Gräber, 15—20 cm 0/00 **180.—**			**20.—**
Berberis stenophylla und viele andere Zwergformen	30—40 cm	**12.—**	
	40—60 cm	**13.—**	
Berberis Thunbergi, dichtverzweigter, scharf bewehrter Wuchs, sehr beliebt für größere Anlagen wegen der prächtigen Herbstfärbung und der scharfen Dornen (Hunde abwehrend)	30—50 cm	**3.25**	**28.—**
	50—80 cm	**3.75**	**32.—**



Buxus-Kugeln und **Pyramiden** in gesunder, gut geformter Qualität. Eigene Anzucht.



Buxus-Büsche, eigene Anzucht. Gleichmäßige, gesunde Pflanzen.

Das grüne Meer .... **Ligustrum** in allen Größen werden alljährlich viel Hunderttausende bei uns herangezogen.

Einer unserer **„Gold"-Haufen.** Ungeheure Mengen Stalldünger werden schon im Mai für die kommende Saison kompostiert. Es erübrigt sich dadurch eine Nachhilfe mit künstlichen Düngemitteln.

Infolgedessen sind unsere Pflanzen nicht hochgepeitscht oder einseitig ernährt. Pflanzen von Strobel & Co. wachsen überall freudig weiter!

		10 Stück	%
Berberis Thunbergi atrop. Tiefbraunrote Belaubung, sehr beliebt für rote Hecken, verpfl. Büsche		5.—	45.—
Berberis vulgaris, gemeine Berberitze ..	60—80 cm	4.—	35.—
Berberis vulgaris atrop., Blutberberitze ..	60—80 cm	4.—	35.—
Betula alba verrucosa, und	‰		
Betula pubescens 2j. verpfl.	40—65 cm 30.—		4.—
3j. verpfl.	65—100 cm 45.—		5.50
	100—150 cm 60.—		
verpfl. Heister, aus weitem Stand	100—150 cm	4.—	36.—
	150—200 cm	6.—	55.—
	200—250 cm	11.—	100.—
	250—300 cm	15.50	140.—
Birkenheister aus Wildbestand, gut bewurzelt			
	150—200 cm	4.—	35.—
	200—250 cm	6.—	55.—
Betula pendula Youngi, Trauerbirke, Heister 150—200		4.—	30.—
Buddleya variabilis, beliebter starkwachsender Halbstrauch mit großen, lila Rispen			45.—

		‰	%
Buxus arborescens! Spezialkultur; gesunde, dunkelgrüne, buschige Pflanzen:			
Buxus Büsche, v., ohne Ballen.....	12—15 cm	70.—	8.—
Buxus Büsche, mehrm. v., ohne Ballen	15—20 cm	200.—	22.—
	20—30 cm	280.—	30.—
	30—40 cm	350.—	40.—
Buxus Büsche, mehrm. v., mit Ballen ..	30—40 cm	450.—	50.—
	40—50 cm	650.—	75.—
	50—60 cm		100.—
	60—70 cm		175.—
	70—80 cm		200.—
Buxus Handsworthi, Büsche mit Ballen	30—40 cm	500.—	55.—
	40—50 cm	700.—	80.—
		10 Stück	
Buxus Kugeln, Breite wie Höhe	20—25 cm	15.—	120.—
	25—30 cm	18.—	150.—
	30—40 cm	21.—	180.—
	40—50 cm	33.—	300.—
	50—60 cm	45.—	400.—
Buxus, geschnitt. Pyramiden, m. Ballen	40—50 cm	12.—	100.—
	50—60 cm	16.—	140.—
	60—70 cm	21.—	190.—
	70—80 cm	30.—	260.—
	80—90 cm	35.—	325.—
	90—100 cm	45.—	400.—
	100—120 cm	60.—	570.—
	120—140 cm	90.—	850.—
Einfassungsbuxus, sogenannte Meterware, jed. prima sortiert und gut gemessen .....1000 Meter		180.—	
Desgl. extra Qualität, das Beste vom Besten	1000 Meter	380.—	

Calycanthus floridus (Gewürzstrauch) ..	60—80 cm	8.—	75.—
Caragana arborescens (Erbsenstrauch)		3.50	32.—

		‰	%
Carpinus betulus! Hainbuche (Spezialkultur)			
3j. v.	40—65 cm	70.—	7.50
	65—100 cm	110.—	13.—
	100—140 cm	140.—	15.—
Vollgarnierte **Heister** aus weitem Stand mit geradem Mitteltrieb:	80—100 cm		60.—
	100—125 cm		70.—
	125—150 cm		80.—
	150—175 cm		90.—
	175—200 cm		110.—
	200—225 cm		140.—
	225—250 cm		180.—
Mittelqualität noch gut brauchbar für Hecken, entsprechend billiger.			

	10 Stück	%
Chaenomeles jap., siehe Cyd. jap.		
Clematis, siehe „Schlingpflanzen"		
Colutea aborescens, Blasenstrauch, kräftige Sträucher	**3.75**	**32.—**
Cornus alba flaviramea, mit leucht. hellgelbem Holz	**4.—**	**36.—**
Cornus alba marg. eleg., weißbunte Belaubung	**5.—**	**45.—**
Cornus alba Späthi, goldgelb gerandete Blätter ..	**5.50**	**50.—**
Cornus mas, Cornelkirsche. Ganz hervorragender Heckenstrauch mit goldgelben Blüten, welche vor Ausbruch der Blätter im zeitigen Frühjahr erscheinen ..... 40—60 cm	**4.—**	**35.—**
Büsche 60—80 cm	**5.—**	**45.—**
80—100 cm	**6.50**	**60.—**
Cornus sanguineum	**3.50**	**30.—**
Cornus tatarica sibirica, mit leuchtend korallrotem Holz	**4.—**	**36.—**
Corylus avellana, Haselnuß, kräftige Büsche, 60—100 cm	**4.—**	**36.—**
Corylus avellana, Haselnuß, in großfrüchtigen Sorten	**8.50**	**75.—**
Corylus avellana atropurpurea, Bluthasel, mit schöner, dunkelroter Belaubung	**11.—**	**100.—**
Corylus Colurna, Baumhasel, verpfl. Büsche 80—100 cm	**4.50**	**40.—**
100—125 cm	**6.—**	**55.—**
Cotoneaster applanata, starkwachsend, ovale dunkelgrüne Belaubung, unterseits weißfilzig, lebhafte rote Früchte	**3.75**	**32.—**
Cotoneaster bullata, große Blätter, aufrecht wachs., mit besonders schöner Herbstfärbung und reichem Beerenbehang. Wird noch viel zu wenig als Hecke verwendet	**3.75**	**32.—**
Cotoneaster divaricata, sehr winterhart, zierlich belaubt, Blätter oberseits glatt, tiefgrün, unterseits leicht behaart	**4.—**	**35.—**
Cot. Franchetti	**7.—**	**60.—**
Cotoneaster horizontalis, bekannter Zwergstrauch, von niedrigem Wuchs, halbimmergrün, sehr schön für alpine Bepflanzungen, sehr dekorativ durch den reichen, korallroten Beerenbesatz. Ballenpflanzen ..... ca. 30—40 cm	**9.50**	**85.—**
ca. 40—50 cm	**12.—**	**110.—**
Cotoneaster humifusa, Ballenpflanzen	**11.—**	**100.—**
Cotoneaster praecox (Nan Shan), ähnlich dem **C. horizontalis,** jedoch noch schöner in Form und Wuchs, Blätter und Beeren etwas größer und leuchtender als bei den vorigen Ballenpflanzen. ca. 30—40 cm	**10.—**	**90.—**
40—50 cm	**13.50**	**120.—**
Cotoneaster microphylla, immergrün, sehr zierliche Belaubung, Zwergstrauch, Ballenpflanzen	**9.50**	**85.—**
Cot. Simonsi	**3.50**	**30.—**
und andere		
Wir empfehlen: Ein Sortiment schöner **Cotoneaster,** aufrechtwachsende Arten	**4.—**	**36.—**
in niedrig bleibenden Arten für alpine Bepflanzungen, meist mit Erdballen	**11.—**	**100.—**
Crataegus Carrieri, robuste, glänzende Belaubung und riesige Dornen ..... 80—120 cm	**6.50**	**60.—**
Crataegus coccinea, mit großen scharlachroten Früchten, Büsche ..... 80—100 cm	**5.—**	**45.—**
100—150 cm	**6.50**	**60.—**

	%	%%
Crataegus monogyna, Weißdorn! Bekannte Heckenpflanze. Preise per 100 000 auf Anfrage!		
4j. v. 9—12 mm	**48.—**	**425.—**
3j. v. 6—9 mm	**38.—**	**350.—**
2j. v. 4—6 mm	**28.—**	**265.—**
2j. S. 6—9 mm	**34.—**	**300.—**
2j. S. 4—6 mm	**24.—**	**200.—**
1j. siehe unter Jungpflanzen!		

		10 Stück	%
Crataegus monogyna, verpfl. Büsche ..	80—120 cm	**3.50**	**30.—**
Crataegus monogyna kermesina fl. pleno (Rotdorn), bekannter dunkelrot gefüllter Dorn, starke verpflanzte Büsche		**8.—**	**70.—**
Halbstämme		**11.—**	**100.—**
(Rotdorn-Hochstämme siehe unter „Alleebäume")			
Crataegus pyracantha Lalandi, Feuerdorn, mit reichem, scharlachroten Beerenschmuck	30—40 cm	**13.50**	**120.—**
Cydonia japonica Maulei (japanische Quitte), beliebter Blüten- und Heckenstrauch, leuchtend scharlachrot blühend, sehr preiswert		%	%
fertige Büsche		**300.—**	**32.—**
halbfertige Büsche, ca. 30—60 cm		**225.—**	**25.—**
Daphne Cneorum, Zwergseidelbast, immergrün, mit wohlduftenden rosa Blüten		**22.—**	**200.—**
Daphne Mezereum album, Seidelbast, weiß		**16.50**	**150.—**
Daphne Mezereum rubrum, roter Seidelbast, blüht schon im März vor Austreiben der Blätter, Ballenpflanzen		**16.50**	**150.—**
Deutzia crenata in guten Sorten wie **Pride of Rochester, rosea fl. pleno** etc.		**4.—**	**36.—**
Deutzia gracilis, prima treibfähige Pflanzen zum Eintopfen, reich mit Blütenknospen besetzt		**4.—**	**36.—**
Diervilla, siehe Weigelia			
Eleagnus edulis, Oelweide		**4.50**	**40.—**
Erica carnea, Schneeheide, blüht sehr früh, rosa, winterhart, für Steingärten und Topf, blühfähige Pflanzen mit kleinen Erdballen		**4.—**	**35.—**
Erica carnea Winter Beauty, noch früher als Erica carnea, intensiv rosa		**4.50**	**40.—**
Erica carnea Vivelli, rot		**4.50**	**40.—**
Erica (Calluna) vulgaris, sommerblühende Heide, in Sorten wie Alporti, vulg. alba, etc., etc.		**4.—**	**35.—**
Erica (Calluna) vulgaris, gewöhnliche Heide zum Bedecken von trockenen Flächen, Böschungen etc. (Preise für größere Posten auf Anfrage!)		**2.50**	**20.—**
Evonymus europaea, Pfaffenhütchen, Spindelbaum..		**3.75**	**32.—**
Evonymus radicans, niedrig, grün		**3.50**	**30.—**
Evonymus radicans arg. var., weißbunt, niedrig		**4.—**	**35.—**
Exochorda grandiflora, mit reichem, weißem Blütenflor		**9.—**	**80.—**
Fagus silvatica, Rotbuche, hervorragende Wald- und Heckenpflanze		%	%
3j. v.	30—50 cm	**50.—**	**6.—**
	50—80 cm	**80.—**	**9.—**
4j. v.	80—120 cm	**120.—**	**14.—**
vollgarn. **Heister** aus weit. Stand auch mit Erdballen lieferbar!	80—100 cm	**7.—**	**65.—**
	100—125 cm	**8.50**	**80.—**
	125—150 cm	**11.—**	**100.—**
	150—175 cm	**13.—**	**120.—**
	175—200 cm	**17.—**	**160.—**
	200—225 cm	**19.—**	**175.—**
Fagus silv. purpurea, garnierte Heister, aus Samen gezogene Blutbuche	125—150 cm	**13.50**	**125.—**
	150—175 cm	**20.—**	**180.—**
Fagus silv. atrop Swart Margret	80—100 cm	**13.50**	**120.—**
dunkelblutrote Veredlungen, mit Ballen	100—125 cm	**16.50**	**150.—**
	125—150 cm	**22.—**	**200.—**
	150—200 cm	**26.—**	**240.—**
Forsythia intermedia und andere Sorten		**4.—**	**36.—**
Forsythia suspensa, hängender Wuchs und **Forsythia suspensa Fortunei**	100—150 cm	**5.—**	**45.—**
Fraxinus excelsior	Heister 140—200		**40.—**
	200—300		**60.—**

	10 Stück	%
Genista, Edelginster, veredelte Pflanzen mit Topfballen, reichhaltiges Sortiment in allen Farben..	17.50	160.—
Genista scoparia, gewöhnlicher Ginster, Sämlingspflanzen, verpflanzte Büsche	3.—	28.—
dieselben, mit Topfballen		27.—
Gleditschia triacanthos, Christusdorn .... 80—125 cm	4.50	40.—
Hamamelis, Zaubernuß, veredelte Sorten	17.50	
Hedera, siehe Schlingpflanzen		
Hibiscus, veredelte Pflanzen in vielen Sorten und Farben	9.—	80.—
Hippophaea rhamnoides, Sanddorn; bekannter, sehr anspruchsloser Strauch mit silbriger Belaubung, im Herbst mit orangefarbenen Früchten reich besetzt, kräftige Sträucher	4.—	36.—
Hydrangea paniculata grandifl., Gartenhortensie mit großen, weißen, spitzovalen Dolden, auch zum Treiben im Topf geeignet, starktriebige, erstklassige Sträucher ..... 3—5 Triebe	4.—	35.—
5—8 Triebe	5.—	45.—
8—12 Triebe	6.—	55.—
Stämmchen, Stammhöhe 80—100 cm	17.50	160.—
Stammhöhe 100—120 cm	22.—	200.—
Hydrangea aborescens grandiflora, mit großen, runden, weißen Dolden, hervorragender Halbschattenstrauch, kräftige Büsche	5.—	45.—
Hypericum Moserianum	8.25	75.—
Hypericum calycinum, reingelb blühend, sehr schön für niedrige Böschungen		30.—
Ilex aquifolium, Stechpalme, Hülse, Ballenpflanzen		
40—60 cm	10.—	90.—
60—80 cm	15.—	135.—
80—100 cm	20.—	180.—
100—120 cm	33.—	300.—
Ilex crenata, kleine Büsche ..... 30—40 cm	7.—	65.—
Ilex pyramidalis, bekannte, reich beerentragende Sorte, vollgarnierte Ballenpflanzen 60—80 cm	16.50	150.—
	25.—	225.—
80—100 cm	33.—	300.—
100—150 cm	44.—	400.—
150—175 cm	55.—	500.—
Jasminum nudiflorum, etwas schlingender Strauch, gelbblühend, sehr früh, schon im Jan.-Febr. vor Austreiben der Blätter	9.—	80.—
Kalmia latifolia ..... 40—60 cm	7.—	65.—
Kerria jap., einfach blühender Ranunkelstrauch	4.—	35.—
Kerria japonica fl. pl., gefüllt blühender Ranunkelstrauch, mit hübschen, gelben Blumen, den ganzen Sommer hindurch. Im Winter durch das eigenartige grüne Holz auffallend	5.50	50.—
Laburnum vulgare, Goldregen, Sträucher 100—175 cm	4.50	40.—
Halbstämme	13.25	120.—
Hochstämme	22.—	200.—
Laburnum vulg. Vossi, veredelte Büsche	11.—	100.—
Lavendula vera, Lavendel	4.50	40.—

				0/00	0/000
Ligustrum ovalifolium, 1j. bew. St.			15—20 cm	**15.—**	**140.—**
und **Ligustrum vulgaris**			20—40 cm	**20.—**	**180.—**
2j.	30—50 cm	2—5	Triebe	**40.—**	**385.—**
	50—80 cm	2—6	Triebe	**55.—**	**500.—**
	80—100 cm	2—6	Triebe	**65.—**	**600.—**
3j.	50—80 cm	5—8	Triebe	**90.—**	**850.—**
Ligustrum Büsche, v., aus weitem Stand					
	60—80 cm	8—15	Triebe	**200.—**	
	80—100 cm	8—15	Triebe	**235.—**	
	100—125 cm	8—15	Triebe	**260.—**	
	60—80 cm	10—20	Triebe	**260.—**	
	80—100 cm	10—20	Triebe	**280.—**	
	100—125 cm	10—20	Triebe	**300.—**	
Ligustrum vulgaris atrovirens					
	15—30 cm	2—5	Triebe	**50.—**	
	30—50 cm	2—5	Triebe	**80.—**	
	50—80 cm	2—6	Triebe	**100.—**	
	50—80 cm	5—8	Triebe	**150.—**	
Büsche, v., aus weitem Stand					
	60—80 cm	8—15	Triebe	**270.—**	
	80—100 cm	10—20	Triebe	**300.—**	
	100—125 cm	10—20	Triebe	**350.—**	

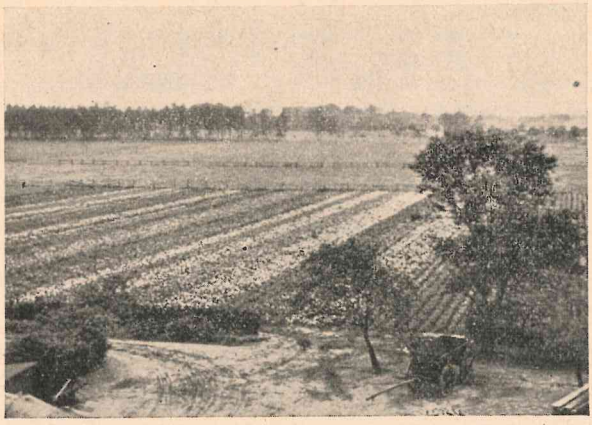
	10 Stück	0/0
Ligustrum Regelianum, ein sehr schöner Randstrauch mit zierlicher flach überhängender Belaubung.	**3.50**	**32.—**
Ligustrum Delavayanum! Eine noch viel zu wenig bekannte Zwergligusterart. Keine gedrungene, mattgrüne Belaubung, an Buxus erinnernd, absolut immergrün und winterhart	**4.50**	**40.—**
Liriodendron tulipifera, Tulpenbaum, starke Büsche	**13.75**	**125.—**
Lonicera caprifolium, siehe Schlingpflanzen		
Lonicera Ledebouri, aufrechtwachsend, dunkle, robuste Belaubung	**4.—**	**36.—**
Lonicera Morrowii, überhängende Zweige, Blätter dunkelgrün, unterseits graugrün, Blüte weißlichgelb. Frucht dunkelrot, verträgt auch Baumschatten, starke Sträucher	**4.—**	**36.—**
Lonicera nitida	**5.50**	**45.—**
Lonicera pileata, niedriger, ausgebreiteter Wuchs, immergrün, für immergrüne Hecken und alpine Bepflanzung sehr wertvoll, erprobt winterhart mit Ballen	**5.50**	**50.—**
Lonicera tatarica, bekannter Strauch mit hellrosa Blüten und roten Früchten	**4.—**	**35.—**
Lonicera Xylosteum, gemeine Heckenkirsche, gelblichweiße Blüten, dicke, rote Beeren	**4.—**	**36.—**
Lycium europaeum. Anspruchsloser, robust wachsender Halbschlingstrauch mit karminrosa bis violettfarbigen Blüten. Besonders geeignet für Vogelschutz und Böschungen	**4.—**	**35.—**

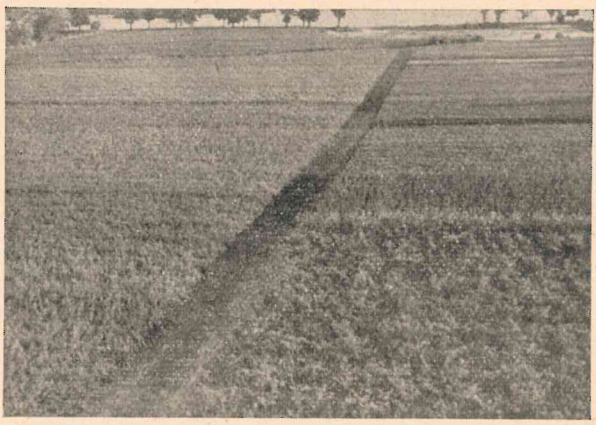
		0/00	0/0
Mahonia aquifolia	3j. v. 15—30 cm	**40.—**	
	4j. v. 20—40 cm	**50.—**	
Büsche aus weitem Stand, gut verzweigt			
	30—40 cm	**270.—**	**30.—**
	40—50 cm	**330.—**	**35.—**

	10 Stück	0/0
Magnolia, auch fälschlich Tulpenbaum genannt, schöne Sorten wie Soulangeana, Alexandrina, amabilis, stellata etc. Pflanzen mit Erdballen		
80—100 cm	**65.—**	**600.—**
100—125 cm	**83.—**	**750.—**

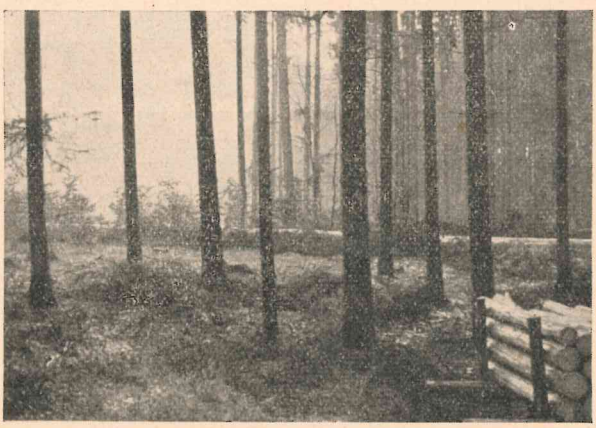
Unsere wohlgepflegten Kulturen

erwarten Ihren Besuch!
Sie sind jederzeit bestens willkommen!





Forstpflanzen!



Alles was für den deutschen Wald an Aufschulpflanzen benötigt wird,
können Sie durch uns beziehen.
Verlangen Sie bitte unsere Sonderliste über Forstpflanzen!

STROBEL & CO., PINNEBERG

	10 Stück	%
Malus Eleyi, floribunda atrop., John Downie, Lemoine, Scheideckeri und andere, veredelte Sträucher	8.—	70.—
II. Größe	5.—	45.—
Sehr schöne Halbstämme	13.50	120.—
Hochstämme	22.—	200.—
Morus alba, weißfrüchtige Maulbeere, Futterpflanze zur Seidenraupenzucht, auch vorzüglich als Hecke, verpflanzte Büsche, ... 80—150 cm	3.—	25.—
Philadelphus, Pfeifenstrauch, falscher Jasmin, beliebter sommerblühender Ziersträuch, wohlriechend.. **coronarius** und **grandiflorus,** starkwachsend	4.—	36.—
Philadelphus Lemoine erectus, halbhoher Wuchs, sehr reichblühend	4.—	36.—
Philadelphus Lemoine Girandole, neu, Blume dicht gefüllt, prachtvolle, milchweiße, sehr große Blumen, ähnlich den „Viriginal"	5.—	45.—
Philadelphus Lemoine Viriginal, etwas stärker wachsend als vorige Art, große gefüllte, stark duftende Blumen, reinweiß, eine der allerschönsten und reichblühendsten Philadelphus	5.—	45.—
Philadelphus Zeyheri, starkwachsend, großblättrig, großblumig, und andere Sorten	4.—	35.—
Pirus communis, Birnenwaldbusch	4.50	40.—
Pirus malus, Apfelwildbusch	4.50	40.—
Polygonum, siehe unter Schlingpflanzen		
Populus alba Bolleana, Silber-Pyramiden-Pappel 150—200 cm	9.—	80.—
200—250 cm	16.50	150.—
Populus alba nivea, Silber-Pappel, Blätter unterseits weißfilzig	4.—	36.—
Populus angulata cordata robusta, außerordentlich stark wachsende, neue Art, besser als canadense, verpfl. Heister, ...150—250 cm	5.50	50.—
Jungpflanzen siehe unter Jungsträucher.		
Populus berolinensis, Berliner Lorbeerpappel, breitpyramidale Form ..... 150—200 cm	6.50	60.—
200—250 cm	11.—	100.—
250—300 cm	16.50	150.—
Populus canadensis, bekannte canadische Pappel, verpflanzte Heister für Deckzwecke, ca. 150—250 cm	5.50	50.—
Populus nigra fastigiata, Pyramidenpappel, vollgarnierte Pyramiden ..... 125—150 cm	6.50	60.—
150—200 cm	8.—	75.—
200—250 cm	12.—	110.—
250—300 cm	16.50	150.—
300—350 cm	25.—	235.—
Populus tremula, Zitterpappel v. Heister 150—225	6.50	60.—
Potentilla fruticosa, Fünffingerstrauch, Büsche 60—80 cm	3.—	25.—
Prunus avium fl. plena, weißgefüllte Zierkirsche, veredelte Sträucher	9.—	80.—
Hochstämme	33.—	300.—
Prunus japonica alba plena und **rosea plena** hervorragender Treibstrauch, gutverzweigte, treibfähige Büsche	9.50	85.—
Prunus Laurocerasus, Kirschlorbeer mit Ballen und		
Prunus Laur. Shipkaensis-Varietäten .... 40—60 cm	11.—	
60—80 cm	18.—	
Prunus Mahaleb, Weichselkirsche, starke verpflanzte Büsche zu Hecken	3.—	25.—
Prunus Myrobalana, Kirschpflaume, starke, verpflanzte Büsche	3.—	25.—
Prunus Padus, gemeine Traubenkirsche, 100—150 cm	4.—	36.—
Prunus Pissardi nigra, Blutpflaume, dunkelrotes Laub, Büsche	6.—	55.—
Halbstämme	11.—	
Hochstämme	22.50	

		10 Stück	%
Prunus serotina, anspruchsloser Deckstrauch, glänzend-grünes Laub		3.50	32.—
Prunus serrulata Hisakura, japanische Zierkirsche, rosa gefüllt		9.—	80.—
Prunus serrulata Shidare Sakura, rosa gefüllt, hängender Wuchs		10.—	90.—
Prunus Hisakura und Shidare Sakura,	Halbstämme	20.—	180.—
	Hochstämme	33.—	300.—
Prunus sinensis alba pleno		6.50	
Prunus spinosa, Büsche, für Vogelschutz		3.—	25.—

Prunus triloba plena, Mandelbäumchen				
kräftige veredelte Sträucher		3—5 Triebe	3.—	25.—
auch zum Treiben geeignet		5—8 Triebe	4.50	40.—
extra stark		8—12 Triebe	5.50	50.—
Stämmchen	40—60 cm	Stammhöhe	6.50	60.—
	60—80 cm	Stammhöhe	7.50	70.—
	80—100 cm	Stammhöhe	13.50	125.—
	100—125 cm	Stammhöhe	16.50	150.—
	125—150 cm	Stammhöhe	22.—	200.—
	150—180 cm	Stammhöhe	30.—	275.—
	180—200 cm	Stammhöhe	38.—	350.—

Quercus fastigiata, Pyramiden-Eiche, mit Ballen			
	125—150 cm	20.—	180.—
	150—175 cm	27.50	250.—
Quercus pedunculata, Deutsche Eiche			
Heister	100—125 cm	5.—	45.—
	125—150 cm	7.—	65.—
	150—200 cm	9.25	85.—
Quercus rubra, Roteiche, Heister	150—200 cm	4.—	35.—
	200—250 cm	5.50	50.—
	250—300 cm	7.50	70.—
Rhamnus cart. und **frangula**		4.—	36.—

Rhododendron, Alpenrose. Sehr beliebter, bekannter, immergrüner Blütenstrauch, durch die vielseitige Verwendungsmöglichkeit sehr populär geworden.

Rhododendron Catawbiense, grdfl., lila, sehr winterhart, die am meisten verwendete Sorte. Fertige Pflanzen, mit Knospen	30—40 cm	20.—	180.—
	40—50 cm	22.—	200.—
Rhododendron Cuninghams White, weiß, frühblühend, gedrungener Wuchs, mit Knospen	50—60 cm	24.—	220.—
	60—70 cm	33.—	300.—
Rhododendron Hybriden, veredelte Pflanzen mit Knospen in vielen Sorten und Farben, rot, rosa, weiß etc.	70—80 cm	42.—	380.—
	80—100 cm	55.—	500.—
Rhodothypus kerrioides		4.50	40.—
Rhus cotinus, Perückenstrauch, verpflanzte Büsche	80—120 cm	7.—	65.—
Rhus typhina, Essigbaum, verpfl. Büsche	125—200 cm	8.—	75.—
Ribes alpinum, Alpenjohannisbeere, sehr guter Schatten- und Heckenstrauch, verpflanzte Büsche für Hecken	30—40 cm	3.—	25.—
	40—60 cm	4.—	35.—
Ribes sanguineum, rote Zierjohannisbeere, Büsche		4.—	36.—
Ribes sanguineum atrorubens, dunkelrote Zierjohannisbeere, Büsche		4.—	36.—

Veredelungsruten von R. aureum und arboreum siehe unter Wildlinge.

Robinia hispida rosea, veredelte, rotblühende Akazie			
	Sträucher	9.—	80.—
	Halbstämme	28.—	250.—
	Hochstämme	44.—	400.—

	10 Stück	%
Robinia Pseudoacacia, gewöhnliche Akazie, verpflanzte Büsche zur Böschungsbepflanzung und zum Aufforsten auf wildem Boden besonders geeignet	**6.50**	**60.—**
Rosa canina, Hundsrose ... 40—60 cm	**3.—**	**25.—**
Rosa rubiginosa, schott. Zaunrose (Sweet Briar) und andere Wildrosen ... 60—100 cm	**3.—**	**25.—**
Rosa rug. Hollandica	**3.—**	**25.—**
Rosa rugosa Regeliana, Heckenrose, rotblühend mit großen, eßbaren Hagebutten, robuste, glänzend-grüne Belaubung, Büsche .. 30—40 cm	**3.50**	**30.—**
40—60 cm	**4.—**	**36.—**
60—80 cm	**4.50**	**40.—**
Rubus odoratus, wohlriechender Himbeerstrauch, Blüte karminrot, bester Schattenstrauch **Rubus phoeniculasius,** japanische Weinbeere, Blüte hellrosa, orangerote, genießbare Früchte .... **Rubus spectabilis,** aufrechtwachsender Strauch, Blüten karminrot, nickend	**3.50**	**32.—**
Salix alba argentea, Silberweide, starke Büsche, ca. 100—200 cm	**3.75**	**32.—**
Salix alba vitellina pendula nova, Trauerweiden! Büsche 150—200 cm	**7.50**	**70.—**
200—250 cm	**11.—**	**100.—**
Hochstämme mit schönen Kronen	**25.—**	**225.—**
Salix caprea, Smithiana, vinimalis und andere	**5.—**	**45.—**
Salix daphnoides ruberrima, rotholzige Kätzchenweide	**4.—**	**36.—**
Salix rosmarinifolia, zierliche, schmale Blätter mit großen Knospen für Weihnachtsbinderei	**3.75**	**32.—**
	4.—	**36.—**
Salix utilense, Kätzchenweide, spät, für Osterbinderei	**4.—**	**36.—**
Sambucus nigra, Holunder, weiße Blütendolden und schwarze Beeren	**3.75**	**32.—**
Sambucus racemosa, Traubenholunder, Blüte in Traubenform, rote Beeren, hervorragender Schattenstrauch	**4.—**	**36.—**
Sambucus racemosa aurea und andere gold- und silberbunte Varietäten	**4.—**	**36.—**
Sorbus aucuparia, gewöhnliche Vogelbeere, verpflanzte Heister ... 150—200 cm	**5.—**	**45.—**
200—250 cm	**6.50**	**60.—**
Sorbus scandica, nordische Eberesche, Preise wie aucuparia. Sorbus-Hochstämme, siehe Alleebäume.		
Spiraea albiflora (callosa alba) weißblühend, Wuchs ähnlich der roten Anth. Waterer, nur etwa niedriger, Dauerblüher	**3.75**	**32.—**
Spiraea arguta, einer der schönsten Blütensträucher, weißblühend, überhängend, Sträucher	**4.50**	**40.—**
Spiraea ariifolia, hübscher Deckstrauch mit mittelstarkem Wuchs	**4.—**	**36.—**
Spiraea Bumalda Anth. Waterer, rote, auf einer Höhe blühende Dolden, bekannter, niedriger Strauch 20—30 cm	**3.50**	**30.—**
30—50 cm	**4.—**	**36.—**
Spiraea callosa Fröbeli, Wuchs und Blüte ähnlich der Anth. Waterer, nur höher; kräftige Büsche..	**3.75**	**32.—**
Spiraea opulifolia, bekannte robuste Varietät	**3.75**	**32.—**
Spiraea opulifolia lutea (Physocarpus lutea)	**3.75**	**32.—**
Spiraea Thunbergi, niedrig, feinbelaubt, prachtvoll mit weißen Blüten übersät, wertvoller Blütenstrauch ... 40—60 cm	**5.—**	**45.—**
Spiraea van Houttei, prächtige Blütenstände, weiß, hochwachsend ... 60—80 cm	**4.—**	**35.—**
80—100 cm	**4.50**	**40.—**
Stephanandra Tanakae, Kranzspiere, sehr zierliche hübsche Belaubung	**4.—**	**36.—**

		10 Stück	%
Symphoricarpus Chenaulti!, noch zu wenig verbreiteter, sehr zierlicher Strauch mit feiner Belaubung fast immergrün, auch für Hecken, sehr wertvoll, Büsche		4.—	36.—
Symphoricarpus orbiculatus		3.75	32.—
Symphoricarpus orb. fol. aur., goldberändert, auch für Bindezwecke gut geeignet		4.50	40.—
Symphoricarpus racemosus, Schneebeere, im Winter mit weißen Beeren besetzt, sehr anspruchslos, Büsche	60—80 cm	4.—	35.—
Syringa persica, Persischer Flieder, etwas sparrig wachsend, feine Belaubung und überreicher Blütenflor, sehr zierlich, veredelte Büsche,	ca. 60—120 cm	10.—	90.—
Syringa vulgaris, gewöhnlicher Flieder, blau und weiß, kräftige verpflanzte Büsche, sehr geeignete Deck- und Blütensträucher	80—100 cm	3.50	30.—
	100—150 cm	4.50	40.—

Syringa vulgaris in veredelten Sorten:

einfach blühende Sorten:
Andenken an L. Späth, dunkelpurpur
Charles X, lilarot, bekannter Treibflieder
Congo, große Rispe, dunkelrot
Marie Legraye, weiß, Treibsorte
Jan van Tol, weiß, sehr gr. Blüten, Treibsorte
Mad. Florens Stepman, weiß, prima Treibs.

gefüllt blühende Sorten:
Charles Joly, dunkelrot
Michel Buchner, blaßlilafarben
Mad. Lemoine, weiß
Mad. Casimir Perier, weiß
President Grevy, rosa-lila

	1j. Veredlg.	4.—	35.—
kräft. vered. Büsche	3—5 Triebe	5.—	45.—
	5—8 Triebe	8.—	75.—
	8—12 Triebe	11.—	100.—
Flieder-Stämmchen, mit guten Kronen	80—100 cm	14.50	130.—
	100—120 cm	17.50	160.—
	120—140 cm	22.—	200.—
	140—160 cm	27.50	250.—
Topfflieder zum Treiben in guten Sorten, mit Topfballen je nach Größe RM. **2.**— bis **5.**— pro Stück			
Tamarix gallica, rosa blühend		4.—	36.—
Tamarix hispida aestivalis, hellgrüne Belaubung, karminrote Blüten		4.—	36.—
Tamarix odessana, leicht hängender Wuchs, zartrosa Blüten, Belaubung blaugrün		4.—	36.—
Tamarix tetrandra (africana), starkwachsend, lebhaft grüne Belaubung, hellrosa Blütenähren		3.75	32.—
Teucrium chamaedrys, Gamander, sehr hübsche Einfassungspflanze für niedrige Hecken, Buxus-Ersatz	10—15 cm	2.—	15.—
	15—25 cm	2.50	18.—
Tilia parvifolia, Winterlinde	80—100 cm	5.—	45.—
Tilia grandifolia, Sommerlinde	100—125 cm	6.—	55.—
sogenannte **Laubenlinden,** garniert	125—150 cm	8.50	75.—
	150—200 cm	11.—	100.—
Ulmus montana fastigiata, Pyramiden-Ulme, schöne Pyramiden	100—150 cm	9.—	80.—
	150—200 cm	11.—	100.—
	200—250 cm	16.50	150.—
Viburnum Lantana, große, graugrüne etwas filzige Blätter, weiße Blütendolden		4.—	36.—
Viburnum opulus, gewöhnlicher Schneeball		4.—	36.—
Viburnum opulus sterile! gefülltblühender Schneeball starke Büsche	80—125 cm	4.50	40.—
Stämmchen	80—100 cm Stammhöhe	10.—	90.—
	100—125 cm Stammhöhe	12.—	110.—

	10 Stück	%
Viburnum Rhytidophyllum, immergrün, Wuchs rhododendronähnlich, im Winter hübscher Beerenschmuck	11.—	100.—
Vinca minor, immergrün	2.50	20.—
Weigelia (Diervilla) Eva Rathke, rotblühend, beste Sorte	6.50	60.—
Weigelia (Diervilla), weißbunte Sorten	6.50	60.—
Weigelia (Diervilla), andere Sorten, weiß und rosa	4.50	40.—

6. Nadelhölzer

(auch Heckenpflanzen)

mit Erdballen; regelmäßig verpflanzt und geschnitten.

Größere Solitärkoniferen Preise auf Anfrage!

Für Steingärten besonders geeignet:

Cham. Laws. forsteckensis	Juniperus communis hibernica	Pinus montana mughus
Cham. Laws. Fletscheri	Juniperus communis suecica	Taxus cuspidata
Cham. Laws. minima glauca	Juniperus sabina prostrata	Thuja occ. Ellwangeriana Rheingold
Cham. obtusa nana gracilis	Juniperus sabina tamariscifolia	
Cham. pisifera filifera	Juniperus virginiana	Thuja occ. globosa
Cham. pisifera filifera aurea und andere	Juniperus virginiana tripartita	Thuja occ. Hoveyi
Juniperus chinensis	Picea, in vielen Zwergformen	Thuja occ. recurva nana
Juniperus chinensis Pfitzeriana	Pinus cembra	Thuja occ. filiformis
„ communis	Pinus laricio austriaca	Thujopsis dolabrata
		Tsuga canadensis

	10 Stück	100 Stück
Wir empfehlen: ein Sortiment **Zwergkoniferen** in guter Zusammenstellung unserer Wahl, diverse Größen, mit Erdballen	20.—	175.—

	Höhe	10 Stück	%
Abies balsamea, Balsamtanne	40—60 cm	7.—	65.—
	60—80 cm	11.—	100.—
	40—60 cm	14.—	125.—
Abies concolor, kalifornische Weißtanne,	60—80 cm	17.50	160.—
gut gebaute Sämlinge mit blauer	80—100 cm	33.—	300.—
Färbung, Ballenpflanzen	100—125 cm	44.—	400.—
Abies Veitchi und	60—80	17.50	160.—
Abies Nordmanniana, bekannte Nord-	80—100	33.—	300.—
mannstanne, breitwüchsig, dunkelgrün	100—125	44.—	400.—
Cedrus atlantica glauca, silbrig-blaue	125—150	75.—	700.—
Atlaszeder, sehr aparter, dekorativer	150—175	90.—	850.—
Wuchs, veredelte Pfanzen	175—200	135.—	1200.—
Chamaecyparis Lawsoniana, Cypresse, blaugrün, sehr billiges Material für immergrüne Gruppen und Hecken	60—80 cm	7.50	70.—
	80—100 cm	10.—	90.—
	100—125 cm	12.—	110.—
Chamaecyparis Lawsoniana Alumi, pyramidaler Wuchs, stahlblaue Färbung, für Friedhof besonders beliebt, große Vorräte! Ia. gutgeformte Pflanzen.	40—60 cm	10.50	95.—
	60—80 cm	15.50	140.—
	80—100 cm	20.—	180.—
	100—125 cm	22.—	200.—
	125—150 cm	27.50	250.—
	150—175 cm	35.—	320.—
Größere Pflanzen auf Anfrage!			
Cham. Laws, erecta viridis,	60—80 cm	11.—	100.—
schlanker, aufrechter, frischgrüner	80—100 cm	15.—	135.—
Wuchs	100—125 cm	16.50	150.—
Chamaecyparis Laws. Fletcheri, neu, auf-	40—60 cm	16.50	150.—
rechter Wuchs, silbrigblau	60—80 cm	25.—	230.—
Cham. Laws. Fraseri, Preise und Größen wie Alumi.			
Cham. Laws. minima glauca, dicht und breit wachsende Zwergform, dunkelblaugrün		20.—	
Cham. obtusa nana gracillis jap. Zwergkonifere, sehr schwachwüchsig		25.—	

Koniferen mit Erdballen

haben wir große Quartiere in erstklassiger Beschaffenheit.

Blaufichten, Picea pungens glauca, und **Douglasfichten.**

Pinus Montana (Zwergkiefern), schöne, buschige Ballenpflanzen.

Topffichten
zum Eintopfen und für Balkonbepflanzung in allen Größen lieferbar.

	cm	10 Stück	%
Cham. Laws. Triumph von Boskoop, eine der schönsten blauen Koniferen, sehr winterhart	40—60	7.50	70.—
	60—80	10.—	90.—
	80—100	17.50	160.—
	100—125	22.—	200.—
	125—150	30.—	280.—
	150—175	44.—	400.—
Cham. pisifera filifera, mit fadenförmig überhängenden Zweigen	80—100	22.—	200.—
	100—125	27.50	250.—
Cham. pis plumosa, wüchsige, dunkelgrüne, harte Form, sehr geeignet für Hecken, besser und schöner als Thuja occidentalis	40—60	6.50	60.—
	60—80	9.—	80.—
	80—100	11.—	100.—
	100—125	15.50	140.—
	125—150	19.—	175.—
	150—175	26.50	240.—
Cham. pis. plumosa aurea, schön goldgelb gefärbt	40—60	7.50	70.—
	60—80	11.—	100.—
	80—100	13.—	120.—
	100—125	17.50	160.—
	125—150	25.—	225.—
Cham. pis. squarrosa, bildet buschige, zierliche Pflanzen mit leichter, an den Spitzen überhängender Bezweigung, von prächtiger, silbergrauer Färbung	40—60	8.50	80.—
	60—80	13.—	120.—
	80—100	17.50	160.—
	100—125	22.—	200.—
	125—150	33.—	300.—
Gingko biloba, Fächerbaum	60—80	10.—	
	80—100	13.—	
	100—125	16.50	
Juniperus chinensis Pfitzeriana, baut sich schön breit pyramidal, eleg. Wuchs und graugrüne Belaubung	30—40	11.—	100.—
	40—60	14.50	130.—
	60—80	20.—	180.—
	80—100	30.—	270.—
	100—125	40.—	360.—
Juniperus communis, gemeiner Wacholder, **die bekannte Pyramidenpflanze unserer Heide.**	60—80	16.50	150.—
	80—100	22.—	200.—
Juniperus com. hybernica und suecica, irländ. und schwedischer Wachholder, bekannte ganz dichte, schmale Säulenform, von schöner blaugrüner Färbung	40—60	15.50	140.—
	60—80	22.—	200.—
	80—100	27.50	250.—
	100—125	33.—	300.—
	125—150	38.—	350.—
Juniperus Sabina, gemeiner Sadebaum, schöner dunkelgrüner Strauch, der sich weit über den Boden ausbreitet.	30—40	13.—	120.—
	40—50	20.—	180.—
Juniperus virig. tripartita	40—60	22.—	200.—
	60—80	33.—	300.—
Jun. squaemata Meyeri, stahlblau und andere Sorten	30—40	22.—	
	40—50	33.—	
	50—60	40.—	
Larix europaea, deutsche Lärche	100—150	11.—	
	150—200	19.—	
Larix leptolepis, japanische Lärche	150—200	20.—	180.—
	200—250	24.—	220.—
	250—300	30.—	270.—
Picea alba, nordamerikanische Weißfichte, dicht gewachsene Pyramiden mit graugrüner Belaubung	60—80	7.50	70.—
	80—100	10.—	90.—
	100—150	13.50	125.—
	150—200	25.—	225.—

Picea excelsa. Fichte, Ballenfichten! Bekannte einheimische Art la. geformt!	60—80	6.50	60.—
	80—100	10.—	90.—
	100—125	13.—	120.—
	125—150	16.50	150.—
	150—175	25.—	225.—
	175—200	26.50	240.—
	200—250	30.—	275.—

Große Posten Ballenfichten in guter Mittelqualität, sehr geeignet zum Bepflanzen großer Flächen können wir **sehr preiswert** abgeben.

		10 Stück	%
Picca excelsa pygmaea	20—30	**16.50**	
pygmea glauca, Ohlendorffii, ...	30—40	**22.—**	
Maxwellii und andere Zwergfichten	40—50	**27.—**	
Picea omorica, Omorikafichte, stattlicher, schmalpyramidaler, fast säulenförmiger Baum, Benadelung tief dunkelgrün mit weißer Unterseite	30—40	**6.50**	**60.—**
	40—60	**8.—**	**75.—**
	60—80	**13.—**	**120.—**
	80—100	**20.—**	**180.—**
	100—125	**26.—**	**240.—**
	125—150	**33.—**	**300.—**
	175—200	**55.—**	**500.—**
Picea orientalis, dichte, feine und zierliche Bezweigung	30—40	**7.50**	**70.—**
	40—60	**11.—**	**100.—**
	60—80	**16.50**	**150.—**
Picea pungens, Blaufichte, von schönem pyramidalem Wuchs mit steifer Bezweigung, graublauer Benadelung	30—40	**4.50**	**40.—**
	40—60	**5.50**	**50.—**
	60—80	**7.50**	**70.—**
	80—100	**11.—**	**100.—**
	100—125	**16.50**	**150.—**
	125—150	**20.—**	**180.—**
Picea pungens glauca, hervorragend schöne blaugefärbte Form	40—60	**16.50**	**150.—**
	60—80	**22.—**	**200.—**
	80—100	**33.—**	**300.—**
	100—125	**44.—**	**400.—**
	125—150	**55.—**	**500.—**
	150—175	**65.—**	**600.—**
Picea pung. glauca Kosteri, prächtig graublau gefärbte Form von schön geschlossenem Wuchs, die blaue Farbe hält sich auch an den alten Nadeln	40—50	**35.—**	**325.—**
	50—60	**45.—**	**400.—**
	60—70	**55.—**	**500.—**
	70—80	**66.—**	**600.—**
	80—90	**77.—**	**700.—**
	90—100	**88.—**	**800.—**
	100—125	**100.—**	
	125—150	**120.—**	
	150—160	**160.—**	
Pinus cembra, Zürbelkiefer, schöne zierliche Art, von dichtem schmalpyramidalem Wuchs, Nadeln stahlblau, widerstandsfähig	40—60	**13.—**	**120.—**
	60—80	**24.—**	**220.—**
	80—100	**44.—**	**400.—**
	100—150	**55.—**	**500.—**
Pinus excelsa, Tränenkiefer, sehr hübsche Kiefer mit lang herunterhängenden blaugrünen Nadeln, viel dekorativer als P. Strobus	40—60	**11.—**	**100.—**
	60—80	**16.50**	**150.—**
	80—100	**22.—**	**200.—**
	100—125	**33.—**	**300.—**
Pinus Laricio austriaca, Schwarzkiefer, bildet üppige, schwarzgrün benadelte Bäume mit breiter Krone	40—60	**11.—**	**100.—**
	60—80	**19.—**	**175.—**
	80—100	**30.—**	**275.—**
	100—125	**41.—**	**375.—**
	125—150	**55.—**	**500.—**
Pinus montana, Krummholzkiefer, Zwergkiefer mit knieförmig aufsteigenden Aesten ist für Böschungen und zur Vorpflanzung sehr geeignet. Sehr große Vorräte.	20—30	**8.—**	**70.—**
	30—40	**10.—**	**90.—**
	40—50	**13.—**	**120.—**
	50—60	**16.50**	**150.—**
	60—80	**21.—**	**190.—**
	80—100	**26.50**	**240.—**
Pinus montana mughus, Buschföhre, niederliegende, gewundene Art der montana	20—30	**10.—**	**90.—**
	30—40	**13.—**	**120.—**
	40—50	**16.50**	**150.—**
Pinus strobus, Weymouthskiefer	60—80	**8.—**	**70.—**
	100—125	**13.—**	
Pinus sylvestris, gewöhnliche Waldkiefer	60—80	**11.—**	**100.—**
	80—100	**15.—**	**135.—**
	100—125	**17.50**	**160.—**
Pseudotsuga Douglasii, Douglastanne, sehr raschwüchsig	60—80	**11.—**	**100.—**
	80—100	**14.50**	**130.—**
	100—125	**22.—**	**200.—**
Pseudotsuga Douglasii glauca, mit blaugrünen Nadeln, Gebirgsdouglasii	125—150	**27.50**	**250.—**
	150—175	**34.—**	**310.—**
Pseudotsuga Douglasii viridis, grüne Art	175—200	**40.—**	**375.—**
	200—225	**50.—**	**450.—**

Taxus baccata!!
eines der wertvollsten Nadelhölzer, welche im Winter ihre frischgrüne Farbe behalten; besonders geeignet für immergrüne Hecken und als Unterpflanzung (mehrmals verpflanzte buschige Pflanzen ohne Erdballen 20—50 cm siehe unter Jungpflanzen)

		10 Stück	%
vollgarnierte Ballenpflanzen	30—40 cm	6.50	60.—
	40—50 cm	8.—	70.—
	50—60 cm	9.—	80.—
	60—70 cm	11.—	100.—
	70—80 cm	15.—	130.—
	80—90 cm	17.—	155.—
	90—100 cm	22.—	200.—
	100—125 cm	30.—	270.—
	125—150 cm	48.—	440.—

Taxus cuspidata, winterhart, gedrungener Wuchs, Benadlung etwas heller als bei Taxus baccata Ia Deckenpflanze

	10 Stück	%
30—40	7.—	60.—
40—50	8.—	70.—
50—60	10.—	90.—
60—70	12.50	115.—

Taxus erecta und **Taxus erecta Overeynderi,** schöne breite Säulen, besonders für Friedhof geeignet

30—40 cm	7.—	63.50
40—50 cm	8.50	78.—
50—60 cm	10.—	90.—
60—70 cm	13.—	120.—
70—80 cm	17.—	153.—
80—90 cm	20.—	180.—
90—100 cm	26.—	240.—
100—125 cm	40.—	360.—

Taxus fastigiata (hybernica), irländischer oder Säuleneibenbaum, schmale Säulen, Veredlungen

30—40 cm	11.—	100.—
40—50 cm	13.—	120.—
50—60 cm	17.50	160.—
60—70 cm	21.—	190.—
70—80 cm	25.—	230.—
80—90 cm	33.—	300.—
90—100 cm	42.—	380.—

Taxus fastigiata (hybernica), irländischer oder Säuleneibenbaum, schmale Säulen, aus Sämlingen und Stecklingen gezogene Pflanzen

	10 Stück	%
40—50 cm	8.50	80.—
50—60 cm	11.—	100.—
60—70 cm	14.50	130.—
70—80 cm	17.50	160.—
80—90 cm	22.—	200.—
90—100 cm	30.—	270.—
100—125 cm	35.—	300.—

Taxus fastigiata aurea, goldbunter Säulentaxus

	10 Stück	%
60—80 cm	33.—	300.—
80—90 cm	44.—	400.—
90—100 cm	60.—	550.—

Thuja Gigantea aurescens (Lebensbaum), sehr schöne farbenbeständige Form, Zweigspitzen bronzegelb, industriehart!

40—60 cm	8.50	75.—
60—80 cm	10.—	90.—
80—100 cm	13.—	120.—
100—125 cm	16.50	150.—
125—150 cm	20.—	180.—

Thuja occidentalis! Ballen - Thuja!

Bekannte Art, schöne, mehrfach geschnittene und verpflanzte, vollgarnierte Ware. Waggonweise lieferbar! Unverpackter Stückgutversand schon von 200 Stück ab lohnend!

		‰	%
mit Ballen	40—60 cm	450.—	50.—
	60—80 cm	580.—	64.—
	80—100 cm	700.—	75.—
	100—125 cm	900.—	100.—
	125—150 cm	1200.—	135.—
	150—175 cm	1600.—	175.—
	175—200 cm	1800.—	200.—
	200—225 cm		235.—

Ballen-Thuja, Mittelqualität, für Hecken gut brauchbar 20 % billiger!

Thuja occidentalis, mehrmals verpflanzt, buschige Ware

		‰	%
ohne Ballen	40—60 cm	170.—	19.—
	60—80 cm	200.—	22.—
	80—100 cm	270.—	30.—

		10 Stück	%
Thuja occ. albo spica hübsche Form mit weißen Spitzen	40—60	7.—	60.—
	60—80	9.—	80.—
	80—100	13.—	120.—
Thuja occ. columna und **pyramidalis.** Diese bilden ohne jeglichen Schnitt schlanke, dicht bezweigte Säulen	40—60	8.25	75.—
	60—80	10.—	90.—
	80—100	13.—	120.—
	125—150	16.50	150.—
Thuja occ. elegantissima, straffer, hellgrüner Wuchs mit gelben Spitzen	40—60	8.25	75.—
	60—80	10.—	90.—
	80—100	13.—	120.—
Thuja occ. Ellwangeriana, mit hellgrüner, feinzweigiger Belaubung, bildet buschige, stumpfe Pyramiden	40—60	8.25	75.—
	60—80	11.—	100.—
	80—100	13.—	120.—
	100—120	16.50	150.—
Thuja occ. Ellwangeriana Rheingold goldgelbe moosartige Belaubung, die schönste gelbe Form	30—40	16.—	
	40—50	20.—	
	50—60	25.—	
	60—70	36.—	
Thuja occ. recurva nana, schwachwachsende dichtverzweigte kugelige Zwergform	20—30	11.—	
	30—40	16.—	
	40—50	18.—	
Thuja occ. Rosenthali, mit dunkelgrüner, kräftiger Bezweigung, bildet locker garnierte Säulen	40—60	10.—	90.—
	60—80	13.—	120.—
	80—100	16.50	150.—
	100—125	20.—	180.—
Thujopsis dolabrata, japan. Lebensbaum, breitwachs. Pflanze mit glänzend hellgrüner Belaubung und silbergrauer Unterseite	30—40	9.—	80.—
	40—50	16.50	150.—
	50—60	27.—	250.—
Tsuga canad., Hemlocks-Tanne, eine der schönsten Koniferen, mit locker überhängender Bezweigung	40—60	9.—	80.—
	60—80	11.—	100.—
	80—100	16.50	150.—
	100—125	22.—	200.—
	125—150	33.—	300.—

7. Schlingpflanzen

Ampelopsis Engelmanni, selbstklimmend, für hohe Wände, rasch bekleidend	3.50	30.—
Ampelopsis quinquefolia, Wilder Wein 8—12 Ranken	4.—	35.—
5—8 Ranken	3.—	25.—
3—5 Ranken	2.—	15.—
Ampelopsis Veitchi, Selbstklimmer, Blätter herzförmig, von schöner Färbung, Topf- oder 2jähr. Freilandware, I. Qualität	3.50	30.—
Aristolochia Sipho, Pfeifenwinde	11.—	100.—
Celastrus scandens, Baumwürger, mit zierenden, orangeroten Früchten	8.50	
Clematis, Waldrebe, in Sorten weiß, rot, rosa .... } 2j.	13.—	120.—
Clematis Jackmanni, tiefblau u. and. blaue Sorten, } 2j.		
Clematis vitalba, gemeine Waldrebe, weißblühend	6.50	60.—
Clematis viticella, blüht bläulich	9.—	85.—
Glycine siehe Wistaria		

		10 Stück	%
Hedera helix, kleinblättriger Efeu	40—60	4.50	40.—
ca. 5—8 Ranken	60—80	7.50	65.—
	80—100	9.50	85.—
Hedera hibernica, großblättriger Efeu ..	60—80	7.50	65.—
	80—100	9.50	85.—
	100—125	12.—	100.—
Lonicera caprifolium, Geisblatt (Jelängerjelieber) ..		9.50	85.—
in Sorten		13.—	120.—
Parthenocissus siehe Ampelopsis			
Polygonum Auberti, Knöterich, wertvolles, erstaunlich stark wachsendes Schlinggewächs, welches Sommer und Herbst reich mit weißen Blüten bedeckt ist, 2j., ca. 180 cm lang		8.—	75.—
Schlingrosen siehe unter Rosen			
Wistaria chinensis (Glycine), Blauregen		15.—	140.—

8. Alleebäume, Park- und Trauerbäume

	Stammumfang in cm	10 Stück	%
Acer campestre	8—10	21.—	
	10—12	26.—	
Acer dasycarpum	7—8	11.50	
	8—10	14.—	
Acer negundo und Variationen	7—9	22.—	
Acer platanoides, Spitzahorn	8—10	12.—	112.50
	10—12	16.50	150.—
	12—14	20.—	187.50
Acer platanoides Drumondi	8—10	25.—	
	10—12	30.—	
Acer platanoides globosa, Kugelahorn	8—10	19.—	175.—
	10—12	25.—	225.—
	12—14	27.50	250.—
Acer platanoides Schwedleri und **Acer pseudoplatanus Leopoldi** und **Acer Reitfenbachi**	8—10	21.—	190.—
	10—12	27.—	245.—
Acer pseudoplatanus, Bergahorn und **Acer pseudoplatanus purpurescens**	8—10	12.—	112.50
	10—12	16.50	150.—
	12—14	20.—	187.50
Aesculus Hippocastanum, Roßkastanie	8—10	16.50	150.—
	10—12	20.—	187.50
	12—14	25.—	225.—
Aesculus Hipp. rubicunda, rotblühend	8—10	27.50	250.—
	10—12	33.—	300.—
	12—14	38.—	350.—
Alnus glutinosa, Roterle, und	8—10	11.—	100.—
Alnus incana, Weißerle	10—12	15.50	140.—
Betula, Birke	7—8	11.—	100.—
auch mit Ballen lieferbar!	8—10	13.—	120.—
verrucosa 20 % teurer.	10—12	17.50	160.—
	12—14	24.—	220.—
Betula pendula elegans Youngi, Trauerbirke,			
Hochstamm	8—10	60.—	
Halbstamm		40.—	
Büsche		30.—	
Caragana arboresc. pendula, Trauererbsenbaum		31.—	280.—
Halbstamm		22.—	200.—
Corylus colurna, Baumhasel	8—10	30.—	275.—
	10—12	33.—	300.—
Crataegus carrierei und **Crataegus mon. kerm, fl. pl.,** gefülltblühend.	7—8	13.—	120.—
Rotdorn	8—10	16.—	145.—
	10—12	20.—	185.—
Fagus sylvatica, Rotbuche	8—10	27.50	250.—

	Stammumfang in cm	10 Stück	%
Fagus sylvatica purpurea, Blutbuche	7—8	50.—	450.—
	8—10	65.—	600.—
Fagus sylvatica pendula, Trauerbuche und **atropurp. pendula** 125—150cm hoch		45.—	
Hochstämme mit Ballen	7—8	140.—	
Fraxinus excelsior, Esche	8—10	11.—	100.—
	10—12	13.50	125.—
	12—14	22.—	200.—
Fraxinus excelsior pendula, Traueresche	8—10	25.—	
	10—12	27.—	
Laburnum vulg., Goldregen	7—9	22.—	
Laburnum vulgare Vossi		27.—	
Platanen	8—10	16.50	150.—
	10—12	21.—	190.—
Populus Berolinensis, Berliner Lorbeerpappel		13.—	120.—
und		16.50	150.—
Populus Canadensis, kanadische Pappel		19.—	175.—
Populus nigra fastigiata, ...	8—10	16.50	150.—
Pyramidenpappel	10—12	22.—	200.—
	12—14	27.50	250.—
Populus angulata cordata robusta, Robustpappel, starkwachsend, sehr geeignet	8—10	13.—	120.—
für Straßen und Ufer	10—12	16.50	150.—
	12—14	19.—	175.—
Prunus Pissardi, Blutpflaume	7—8	16.50	150.—
Prunus serrulata, Hisakura, Shidare sakura, av. fl. pleno und andere Zierkirschen	8—10	25.—	225.—
Quercus pedunculata, deutsche Eiche	8—10	25.—	225.—
	10—12	30.—	270.—
	12—14	38.—	350.—
Quercus rubra, amerikanische Roteiche ..	8—10	21.—	190.—
und andere Sorten	10—12	27.—	245.—
	12—14	33.—	300.—
	14—16	44.—	400.—
Robinia hispida rosea	8—10	40.—	360.—
Robinia pseudoacacia	10—12	21.—	200.—
	12—14	26.—	250.—
Robinia Bessoniana, starkwüchsige Kugelakazie	8—10	15.50	140.—
	10—12	20.—	180.—
	12—14	27.50	250.—
Robinia inermis, echte Kugelakazie	8—10	18.—	165.—
	10—12	22.—	200.—
Salix alba vitellina pendula nova, Trauerweide	8—10	22.—	
	10—12	30.—	
	12—14	36.—	
Salix alba vitellina pendula nova, Büsche..	150—200	8.—	70.—
	200—250	11.—	100.—
Sorbus aria lutescens, weißblühend	8—10	16.50	150.—
	10—12	21.—	190.—
Sorbus aucuparia und **scandica,** Eberesche und schwedische Mehlbeere	8—10	13.—	120.—
	10—12	16.50	150.—
Tilia euchlora, Krimlinde, und **intermedia**..	8—10	21.—	190.—
	10—12	27.—	245.—
	12—14	33.—	300.—
Tilia grandiflora (Platyphyllos), großbl. Linde (Sommerlinde)	8—10	16.50	150.—
	10—12	20.—	187.50
	12—14	25.—	225.—
Tilia parvifolia, kleinblättrige Linde	8—10	21.—	190.—
(Winterlinde)	10—12	27.—	245.—
	12—14	33.—	300.—
Tilia tomentosa, ung. Silberlinde (industriehart	8—10	21.—	190.—
		27.—	245.—

	Stammumfang in cm	10 Stück	%
Ulmus montana pendula, Trauerulme	8—10	22.—	
	10—12	27.50	
Ulmus umbraculifera, Kugelulme	8—10	16.50	150.—
	10—12	22.—	200.—
Ulmus vegeta, starkwachsend (sehr widerstandsfähig gegen Ulmenkrankheit), und andere veredelte Sorten.....	8—10	12.50	115.—
	10—12	16.50	150.—
	12—14	21.—	190.—

9. Obstbäume, Beerenobst

Preise für Obstbäume:	10 Stück	%
Hochstämme, 1. Qualität	15.—	135.—
Halbstämme, 1. Qualität	13.50	120.—
Büsche, 2—3j., 1. Qualität	13.50	120.—
Büsche, 3—4j., 1. Qualität	18.—	150.—
Spaliere mit 1 Etage	17.—	
Spaliere mit 2 Etagen	25.—	
Schnurbäume, senkrecht, 2—3j.	13.20	120.—
Schnurbäume, senkrecht, 3—4j.	16.50	150.—
Schnurbäume, waagerecht, einarmig	20.—	
Schnurbäume, waagerecht, zweiarmig	25.—	
Zwetschen		
Hochstämme, 1. Qualität	16.50	150.—
Halbstämme, 1. Qualität	15.—	135.—
Kirschen und Pflaumen		
Hochstämme, 1. Qualität	15.—	135.—
Halbstämme, 1. Qualität	13.50	120.—
Schattenmorellen, Büsche		
1j., 1. Qualität	8.50	75.—
2—3j., extra stark	11.—	100.—
3—4j., extra stark	15.—	120.—
Schattenmorellen-Fächer, 1. Qualität	17.50	150.—
Pfirsiche und Aprikosen		
Halbstämme, 1. Qualität	21.25	180.—
Büsche, 1. Qualität, auf Sämlg.	13.50	112.50
Quitten in Sorten		
Halbstämme	15.—	135.—
Büsche, 1. Qualität	13.50	120.—
Walnüsse, dünnschalig		
Hochstamm, 7—8	42.—	400.—
Hochstamm, 8—10	47.—	425.—

Beerenobstpreise:	%	‰
Brombeeren in Sorten, starke Pflanzen	30.—	270.—
Himbeeren „Preußen" und andere gute Sorten	11.25	102.—
Himbeeren „Deutschland", Neueinführung	20.—	185.—
Johannisbeeren, kräftige Büsche aus weitem Stand, in Sorten. starktriebig		
3—5 Triebe	17.—	152.—
5—8 Triebe	22.—	200.—
8—12 Triebe	25.—	236.—
Stachelbeeren, sehr schöne Büsche in reichhaltigem Sortiment, alle Farben, weiß, grün, rot, gelb		
3—5 Triebe	22.50	202.50
5—8 Triebe	33.75	303.75
8—12 Triebe	40.—	350.—

Stachelbeer- und Johannisbeer-Stämmchen, erstklassige Ware mit schönen Kronen, in vielen Sorten	10 Stück	%
100—120 cm	9.—	85.—
75—100 cm	7.50	65.—
Edle Weinreben in frühen Sorten, für Hauswandbepflanzung im Freiland geeignet, weiß, blau, rot etc., kräftige Pflanzen		100.—
Erdbeerpflanzen, in guten Sorten ..... ‰	25.—	3.—

Rhabarber und **Spargelpflanzen** zum Tagespreis.

Sortenliste

Zeichenerklärung:

Frucht:
g — groß
mg — mittelgroß
kl — klein

Verwendung:
T — Tafelobst
W — Wirtschaftsobst
T oder W (fetter Druck) besonders hierfür geeignet

Blüte:
f — frühblühend
mf — mittelfrühblühend
sp — spätblühend
● — gute Pollenbildner
○ — schlechte Pollenbildner

Sorte unterstrichen: Reichsobstsorte!

Äpfel

Achtung: Guter Fruchtansatz kann nur bewirkt werden, wenn in der Nähe der „schlechten Pollenbildner" gute Pollenbildner gepflanzt werden bzw. stehen, die etwa gleichzeitig blühen!

Sorten	Reife	Frucht	Blüte Pollenbildung	Sonstige Eigenschaften
Frühsorten:				
Apfel aus Croncels	Sept.-Okt.	g T W	● f	reichtragend, anspruchslos
Charlamowsky	Aug.-Sept.	mg T W	● f	reichtragend, anspruchslos
Roter und Weißer Astrachan	Juli-Aug.	mg T W	● f	
Weißer Klarapfel	Juli-Aug.	mg T W	● mf	reichtragend, Marktsorte
Herbstsorten:				
Cellini	Sept.-Okt.	mg T W	● mf	reich- und regelmäßig tragend,
Cox Pomona	Okt.-Nov.	g T W	● mf–sp	auch für höhere Lage, Schaufrucht
Gelber Edelapfel	Okt.-Jan.	g T W	● sp	weinsäuerlicher Geschmack, gern gekaufter Markt- und Tafelapfel
Geh. Oldenburg	Okt.-Dez.	mg T	● f	reichtragend, aber anspruchsvoll an Boden
Gelber Richard	Okt.-Jan.	mg T W	● mf	besonders für Norddeutschland geeignet
Gravensteiner	Sept.-Dez.	g T W	○ f	edle Sorte, verlangt guten Boden
Hagedorn	Okt.-Nov.	g T W	● mf	sehr reichtragend
Jakob Lebel	Sept.-Okt.	g T W	○ mf	anspruchslos, liebt Höhenlagen
Johannsen r. Herbstapfel	Okt.-Dez.	g T W	● mf	reichtragend, anspruchslos
Kalvill Großherzog von Baden	Sept.-Nov.	g T W	● mf	schwerer Boden, Gebirge
Signe Tillisch	Sept.-Okt.	g T W	● mf	reichtragend
Prinzenapfel	Sept.-Dez.	mg T W	● mf	trägt regelmäßig, an geschützt. Standort
Wintersorten:				
Adersiebener Kalvill	Dez.-März	g T W	● mf	edler Tafelapfel, guter Träger
Baumanns Reinette	Jan.-Febr.	mg T W	● mf	kann auch noch in Höhenlage gepflanzt werden
Boikenapfel	Jan.-Mai	g T W		für Feldobstbau geeignet, trägt früh und reich, hart in der Blüte, anspruchslos
Cox Orange-Rtte.	Nov.-März	mg T	● mf	sehr anspruchsvoll an Boden und Klima, Delekateßfrucht
Goldrtte. v. Berlepsch	Nov.-März	mg T	● sp	
Goldreinette v. Blenheim	Nov.-März	g T W	○ mf	hochgeschätzte Tafelfrucht
Grahams Jubiläumsapfel	Nov.-Jan.	g T W	● mf	Spätblüher, für gefährdete Lagen zu empfehlen
Große Kasseler Reinette	Okt.-Mai	mg T W	● mf	vorzügliche Lagerfrucht
Großer rheinischer Bohnapfel	Febr.-Juni	g T W	○ mf	eine der dankbarsten Sorten, guter Straßenbaum
Harberts Reinette	Nov.-Febr.	g T W	○ mf	gute Marktfrucht
Kaiser Wilhelm	Dez.-April	g T W	○ mf	anspruchslos, guter Lagerapfel
Landsberger Reinette	Okt.-Jan.	g T W	● mf	gut für rauhe Lagen, beliebte Handelssorte
Ontarioapfel	Jan.-Mai	g T W	● mf—sp	wertvollster Winterapfel, gute Handelssorte
Purpurroter Cousinot	Nov.-Jan.	mg T W	● mf	bekannter Weihnachtsapfel
Rhein. Winterrambour	Jan.-April	g T W	○ mf	unempfindlich, sehr reich tragend, Ia Sorte für Plantage
Ribstons Pepping	Nov.-Jan.	g T W	○	für Seeklima geeignet
Rote Sternrtte.	Nov.-Jan.	g T	○ sp	prachtvoller Winterapfel für Schaufensterauslagen, gern gekauft
Roter Eiserapfel	Jan.-Juni	mg T W	○ sp	guter Straßenbaum für rauhe Lagen
Schöner von Boskop	Jan.-April	mg T W	○ mf	liebt schweren Boden, wertvolle Handelssorte
v. Zuccalmaglio-Rtte.	Nov.-April	g T W	● mf	anspruchslos, guter Handelsapfel
Wintergoldparmäne	Okt.-Dez.	mg T W	● mf	beliebte Tafelsorte

Birnen, Frühsorten

Sorten	Reife	Frucht	Blüte, Pollenb.	Sonstige Eigenschaften
Andenken an den Kongreß	September	g T	○ f	gute Marktsorte, Schaufrucht
Bunte Julibirne	Juli	mg T	● f	anspruchsvoll, früh und reichtragend, Ia ansehnliche Marktfrucht
Clapps Liebling	August	g T W	● sp	liebt kräftigen, feuchten Boden, Schaufrucht
Esperens Herrenbirne	Sept.-Okt.	mg T W	●	für geschützten Stand
Frühe von Trevoux	August	mg T	● mf	regelmäßig tragend, frühesteste gern gekaufte Tafelbirne
Gute Graue	Aug.-Sept.	mg T W	○ f	vorzügliche frühe Einmachbirne
Grüne Sommermagdalene	Juli-Aug.	mg T W	●	reichtragend
Juli Dechantsbirne	Juli-Aug.	kl T W		frühe, reichtragende Marktsorte
Williams Christbirne	August	g T W	● sp	unempfindlich, dankbare Einmachbirne
Herbstsorten:				
Blumenbachs Butterbirne	Oktober	mg T W	● f	verlangt kräftigen Bod., warme Lage
Boscs Flaschenbirne	Sept.-Okt.	g T W	● sp	trägt gut und regelmäßig
Doppelte Philippsbirne	September	g T W	○	anspruchslos, sicherer Träger
Gellerts Butterbirne	September	mg T W	● f	wertvollste Herbsttafelbirne, langlebig
Gute Louise von Avranches	September	mg T W	● mf	verlangt warmen Bod., warme Lage
Köstliche von Charneu	Sept.-Okt.	g T W	● f	anspruchslos, besonders für Hochstamm
Neue Porteau	Oktober	mg T W	● mf	gedeiht auch in rauhen Lagen
Rote Herbsbergamotte	Sept.-Okt.	mg T W	● mf	gute Marktfrucht
Triumpf de Vienne	September	g T W	● mf	Hochwertige Tafelbirne
Wintersorten:				
Alexander Lucas	Nov.-Dez.	mg T	● f	unempfindlich, widerstandsfähig, reichtragend, wertvollste Wintertafelbirne
Comtesse de Paris	Nov.-Dez.	mg T	● sp	verlangt guten Boden, warme Lage
Diels Butterbirne	November	g T W	○ mf	stellt besondere Ansprüche an Boden und Lage. Spalier!
Josephine v. Mecheln	Jan.-März	kl. T	● mf	anspruchsvoll an Boden und Lage, späteste Winterbirne
Le Lectier	November	g T	● mf	gedeiht noch in hohen Lagen
Pastorenbirne	November	mg T W	○ mf	weit verbreitete Winterbirne
Vereins-Dechantsbirne	Okt.-Nov.	mg T	sp	Wuchs kräftig, Frucht sehr saftig, eine der besten Tafelbirnen, verlangt guten warmen Boden

Pflaumen, Reineclauden, Mirabellen

Sorten:	Reife	Frucht		Als gute Pollenspender sind bis jetzt erprobt	Sonstige Eigenschaften
Althans Reineclaude	Aug.-Sept.	g braunrot	○	große grüne Reineclaude	reichtragend,
Anna Späth	Sept.-Okt.	mg braunrot	●		für Plantagen geeignet
Gelbe Eierpflaume	September	g hellgelb	○ ●		reichtragend
Große Mirabelle von Nancy	Aug.-Sept.	kl rotbraun	●		geschätzte Einmachfrucht
Große grüne Reineclaude	September	mg dklgrün.	○	Althans Rcl., Hauszwetsche, Kng. Victoria	zum Einmachen vorzüglich
Kirkes Pflaume	Aug.-Sept.	g	○		gute Versandfrucht, dunkelblaurot
Königin Victoria	Aug.-Sept.	g rötlich gelb			sehr ertragreich
Ontariopflaume	August	g	●		hellgrün-gelb, reichtragend, wohlschmeckende Marktfrucht
Reineclode v. Oullins	August	g	●		
Ruth Gerstetter	Juli-Aug.	g dunkelblau	○		sehr früh, anspruchslos
Schöne von Löwen	August	g purpurviolett	●		Wirtschaftsfrucht
The Czar	Juli-Aug.	mg dunkelblau	● ○		gute Wirtschaftsfrucht
Zwetschen			selbstfruchtbar		
Bühler Frühzwetsche	Juli-Aug.	mg dunkelblau	●		gute Tafel- u. Versandfrucht
Lützelsachsener Goldquelle	Juli-Aug.	mg dunkelblau	○		Wirtschaftsfrucht
Hauszwetsche	September	mg violettblau	●		wird viel zur Musbereitung verwendet
Wangenheims Frühzwetsche	August	mg	●		dunkelblau, sehr fruchtbar, sehr gute Versandfrucht
Zimmers Frühzwetsche	August	g	○		gute Versandfrucht, hellblau, früh und reichtragend.

selbstunfruchtbar

Saure u. süßsaure Sorten:	Reife	Frucht	zur Befruchtung als Pollenspender erprobte Sorten	Sonstige Eigenschaften
Diemitzer Amarelle	M. Juni	kl hellrot	Selbstbefruchtend	Gute Konservenfrucht
Hindenburg	M. Juli	gr braunrot		reichtragend, Zukunftssorte
Große lange Lotkirsche	Ende Juli	gr schwarzbr	Ostheimer Weichsel,	gute Konservenfrucht
Königliche Amarelle	Juli-Aug.	mg leuchtendrot		wohlschmeck., sehr gesund, regelmäß. trag.
Ostheimer Weichsel	M.-E. Juli	kl. schwarz		regelmäßig und reichtragend, gute Einmachfrucht
Schattenmorelle	Juli-Aug.	braunrot	Dönnissens gelbe Knorpelkirsche	Bekannter Massenträger

Süße Sorten	Reife	Frucht	zur Befruchtuug als Pollenspender erprobte Sorten	Sonstige Eigenschaften
Bigarreau	Ende Juni	g hellrot	Büttners, Weiße Spanische, Fromms	
Büttners späte rote Knorpel	Mitte Juli	g rotbunt	Kassins Frühe, Bigarreau, Fromms	versandfähig
Dönnissens gelbe Knorpel	Juli	mg gelb	Büttners rote	zum Einmachen
Eltonkirsche		mg rot	Büttners rote, Weiße Spanische	
Fromms Herzkirsche	Mitte Juli	g schwarz	Dönnissens Gelbe, Hedelfinger Riesen	Tafel- u. Wirtschaftsfrucht
Große Prinzessin		gr leuchtendrot		vorzüglich. Geschmack, reichtragend
Früheste der Mark	Ende Mai	kl rotbraun	Frühe Werdersche	sehr früh reif
Große schwarze Knorpel	Juli	mg schwarz	Hedelfinger Riesen	für Großanbau
Hedelfinger Riesenkirsche	Juli	mg schw.braun	Kassins Frühe, Fromms, Büttners rote	später reichtragend
Kassins frühe Herzkirsche	Juni	mg schwarz	Fromms, Hedelfinger Riesen	edelste Frühkirsche
Rote Maikirsche		gr rot		süße Glaskirsche, früh und reichtragend
Schneiders späte Knorpel		gr dunkelrot		festfleischige Frucht, reichtragend

Aprikosen

Sorten	Reife	Frucht	Sonstige Eigenschaften
Ambrosia			
Aprikose von Breda	August	mg T W	Frucht läßt gut vom Stein
Aprikose von Nancy	Juli-Aug.	g T	reichtragend, unempfindlich
Ungarische Beste		mg	wohlschmeckend, gesund, sehr reichtragend

Pfirsiche

Amsden	Juli-Aug.	mg W	gesunder Wuchs, reichtragend
Eiserner Kanzler	Aug.-Sept.	mg T W	fruchtbar, sehr winterhart
Früher Alexander-Pfirsich	Juli-Aug.	mg T W	sehr saftreich und süß
Großer Mignon-Pfirsich	September	g T	regelmäßige Fruchtbarkeit
Kernechter vom Vorgebirge		mg	wohlschmeckend, löst gut vom Stein, lange Lebensdauer, reichtragend
Königin der Obstgärten	September	g T W	muß einige Tage vor der Vollreife gepfl. werden
Mayflower	Ende Juli	g T W	früheste Pfirsichsorte, wohl-
		mg T W	schmeckend
Präs. Griepenkerl			
Proskauer Pfirsich	September		läßt gut vom Stein
Rivers Pfirsich	August	g T	an geschütztem Stand reiche Tragbarkeit
Roter Magdalenenpfirsich			groß, äußerst wohlschmeckd., löst vollkommen vom Stein,
Sieger	sehr frühreif	mg	ausdauernd und reichtragend gesund, gut tragend
Triumpf	Mitte August	mg T W	widerstandsfähig, trägt außerordentlich reich

Quitten

Apfelquitte		mg W	reichtragend, geschätzte Einmachefrucht
Bereczkiquitte		g W	reich und regelmäßig tragend
Champion	reift spät		gute Lagerfrucht
De Bourgeaut		g W	für Großkultur geeignet
Konstantinopeler		mg	trägt dankbar
Riesenquitte von Lescovatz		g W	trägt sehr reich, wird zu Marmelade verwandt

Stachelbeeren

Rotfrüchtige Sorten:

Amerikanische Gebirgs-, kleinfrüchtig, starkwachsend, mehltaufrei.
Frühe Rote, mittelgroß.
Jolly Printer, großfrüchtig, spät. W.T.
Mai Duke: gr. hellrot, vorzügliche Marktfrucht für Massengebrauch.
Maurers Sämling, großfrüchtig, dunkelrot, behaart, mittelfrüh. W.T.
Rote Triumphbeere (Winhams Industry), großfrüchtig, etwas behaart, für Massenanbau geeignet, fruchtbar. W.T.
Rote Preisbeere, riesenfrüchtig, glattschalig, spät, reichtragend. W.T.

Grüne Sorten:

Grüne Riesenbeere (Jolly Angler), Frucht sehr groß, hellgrün, etwas rötlich marmoriert, spät, wohlschmeckend, fruchtbar. W.T.
Grüne Flaschenbeere, sehr groß, lang zugespitzte Form, dunkelgrüne Frucht, geeignet für Konserven. W.
Lady Delamere, großfrüchtig, glattschalig, mittelfrüh, Massensorte. W.T.
Früheste von Neuwied, früh, mittelgroß, leicht behaart. W.T.
Grüne Hansa, mittelgroße, sehr reichtragende Neuheit, mittelfrüh. W.T.

Gelbe Sorten.

Hönings Früheste, mittelgroßfrüchtig, reichtragende Massensorte. T.
Macherauchs Sämling, großfrüchtig, goldgelb, mittelfrüh. W.T.
Triumphant, großfrüchtig, hell-goldgelb.
Gelbe Riesenbeere, Frucht sehr groß, für warme Böden. T.

Weiße Sorten.

Weiße Triumph (White Smith), mittelfrüh, großfrüchtig, grünlichweiß, sehr schmackhaft, reichtragend, dünnschalig. W.T.
Weiße Kristallbeere, großfrüchtig, mittelfrüh, dünnschalig. W.T.
Weiße Volltragende (Shannon), grauweiß, großfrüchtig, mittelfrüh, guter Massenträger. W.T.

Johannisbeeren

Rote Sorten.

Rote Holländische, die beste Sorte für Massenanbau, weil regelmäßig tragend und unempfindlich, Reife Mitte Juli, Beeren groß, langtraubig. W.T.
Erstling aus Vierlanden, Reife Anfang Juli, großfrüchtig, langtraubig.
Große rote Kirsch- (rote Versailler), Reife Anfang Juli, großfrüchtig, gleichmäßig reifend, langtraubig.
Heros, Juni reifend, sehr großfrüchtig und langtraubig, schöne Schaufrucht, reichtragend. (T)
Fays Fruchtbare (Fays New Profilic), Ende Juni reifend, großfrüchtig, langtraubig, gute Marktsorte, reichtragend.

Weiße Sorten.

Weiße Holländische, reift Anfang Juni, Beeren groß bis sehr groß, langtraubig, süß. T.
Weiße Versailler, Anfang Juli, großbeerig, stark wachsend. T.

Schwarze Sorten.

Daniels September Black, sehr spät, großbeerig. Der Vorteil dieser Sorte liegt in der späten Reife, weil die Frucht mit den später reifenden Obstsorten verwendet werden kann. W.T.
Rosenthals Langtraubige, Reife Anfang bis Mitte Juli, großbeerig und langtraubig, saftreich, gute Massensorte. W.T.
Bang up, Anfang bis Mitte Juli reifend, Beeren groß bis sehr groß, gute Wirtschaftssorte. W.

Jimbeeren

Preußen. Wohl die populärste und beste Neueinführung der letzten Jahre. Frucht groß, rund, dunkelrot, aromatisch, starkwachsend und reichtragend. W.T.
Deutschland. Eine Verbesserung der „Preußen", ebenso reichtragend, Früchte etwas größer und würziger. Bringt auch in Trockenperioden noch reiche Ernten. W.T.
Lloyd George. Frucht sehr groß, lang, zweimaltragend, bringt oft noch reiche Herbsternten. Wuchs stark. W.

Brombeeren

Theodor Reimers (Sandbrombeere). Große schwarze aromatische Frucht, außerordentlich reichtragend, starkwachsend, bis zu 5 Meter lange Ranken, deshalb nicht zu eng pflanzen.
Wilsons Frühe. Aufrechtwachsend, mäßig starkwachsend, große schwarze Frucht, süßlicher als Th. Reimers. Braucht nicht so viel Platz wie Th. Reimers.
Mammoth, großfrüchtig, walzenförmig, rankend, reichtragend.
Lucretia, wohlschmeckend, tiefschwarze Früchte, dünne lange Ranken, nicht immer winterhart.

Himbeeren

frühe Sorten:
Deutschland (Langer), Neuheit 1935, großfrüchtig, gute Versandfrucht, reift mit der Sieger, fein aromatischer Geschmack.
Braunschweig (Langer), Neuheit 1935, großfrüchtig, gute Marktsorte, lange Tragfähigkeit, gesund, hochfein im Geschmack, reift mit Deutsch Evern.
Deutsch Evern, sehr früh, mittelgroß, süß, langlebende Massensorte.
Sieger, Frucht mittelgroß, hochfein im Geschmack, guter Träger.
Laxtons Noble, großfrüchtig, dunkelrote Frucht, gutes Aroma, Massensorte.
Mittelfrüh bis späte Sorten:
Oberschlesien (Schindler), eine der besten Neuzüchtungen, wertvolle Massensorte, versandfest, großfrüchtig, frisches Aroma, sehr empfehlenswert.
Mad. Lefebre, spät, gute Massensorte, reichtragend, wüchsig.
Späte v. Leopoldshall, reichtragende Spätsorte, großfrüchtig.

10. Nadelhölzer

Topfpflanzen

Ausgesuchte, prima runde, gut garnierte Pflanzen von tadelloser Farbe für Einzelverkauf

		‰	%
Picea excelsa	20—30 cm	165.—	18.—
	30—40 cm	225.—	25.—
	40—60 cm	260.—	28.—
	60—80 cm	275.—	30.—
	80—100 cm	320.—	35.—
	100—125 cm	370.—	40.—
	125—150 cm	410.—	45.—
Tannen mit Fehlern, zum Dichtpflanzen für Balkonkästen etc. geeignet, sind 50 % billiger!			
Picea pungens zum Eintopfen	20—30 cm	225.—	25.—
	30—40 cm	275.—	30.—
	40—60 cm	320.—	35.—
	60—80 cm	390.—	42.—
	80—100 cm	550.—	60.—
Picea pungens glauca zum Eintopfen	20—30 cm		50.—
	30—40 cm		60.—
	40—60 cm		100.—
	60—80 cm		120.—
mit kleinen Fehlern 50 % billiger!	80—100 cm		250.—

Stauden für alle Zwecke

	%
Sortiment **Polsterstauden,** für Steingärten, als Rasenersatz auf Gräbern etc.	18.—
Sortiment **niedriger Blütenstauden,** das ganze Jahr hindurch blühend	20.—
Sortiment **halbhoher Blütenstauden,** das ganze Jahr hindurch blühend, auch für Blumenschnitt geeignet	22.—
Sortiment **hoher Blütenstauden,** auch für Blumenschnitt geeignet	22.—

Ferner:
Dahlienknollen in guten, neueren Sorten ..... 30.— %
Cotula squalida, ein neuartiger Rasenersatz, besonders für schattige Stellen ausdauernd und anspruchslos ..... 20.— %
Maiblumen - Treibkeime, -Eiskeime usw. zum Tagespreis.
Funkia undulata fol. arg. marig., weißbunt, zum Eintopfen ... 30.— %

Die günstigen Frachtsätze ab Pinneberg

Baumschulenerzeugnisse reisen als Eilgut zum Frachtgutsatz. Die Beförderung ist schnell und billig, der Bezug lohnt sich auch auf weitere Entfernung!

Von Station Pinneberg nach:	Stückgut verpackt 100 kg RM.	Geschloss. Waggons unverpackt 5000 kg RM.	Von Station Pinneberg nach:	Stückgut verpackt 100 kg RM.	Geschloss. Waggons unverpackt 5000 kg RM.
Aachen	7.40	114.—	Koblenz Hbf.	7.60	118.70
Arnsberg (Westf.)	6.10	91.90	Kolberg	7.60	116.60
Aschaffenburg	7.80	121.40	Konstanz	9.90	153.20
Augsburg Hbf.	9.40	144.70	Köln-Gereon	7.—	106.—
Bamberg	8.20	126.70	Königsbg./Pr. Hbf.	9.80	151.10
Basel Bad Bf.	9.80	150.—	Krefeld	6.60	100.70
Bautzen	7.40	115.—	Leer (Ostfriesl.)	4.30	67.30
Bebra	6.10	94.30	Lehrte	3.80	55.10
Berlin Spreeufer	5.40	81.10	Leipzig M. Th. Bf.	6.40	96.80
Bielefeld Hbf.	4.60	69.40	Liegnitz	8.—	124.60
Bingen (Rhein)	8.20	126.70	Lüneburg	2.—	26.—
Bochum Hbf.	6.10	93.70	Magdeburg Hbf.	4.90	73.70
Bonn	7.20	110.20	Mainz Hbf.	8.—	123.50
Braunschweig Hbf.	4.10	61.50	Mannheim Hbf.	8.40	129.30
Bremen Hbf.	2 90	45.10	Minden (Westf)	4.10	59.90
Breslau Ost	8 60	133.	München Hbf.	9.60	148.40
Celle	3.20	49.80	M.-Gladbach Hbf.	6.80	103.90
Chemnitz Hbf.	7.20	110.80	Münster (Westf.) Hbf.	5.10	79.50
Darmstadt Hbf.	8.—	122.40	Nürnberg Hbf.	8.50	135.20
Dortmund Hbf.	5.90	89.60	Oldenburg (Oldbg.)	3.80	55.10
Dresden Neustadt	7.20	111.80	Osnabrück	4.60	69.40
Düsseldorf Hbf.	6.60	100.70	Ratibor	9.40	148.40
Elbing	9.20	143.10	Regensburg	9.20	139.90
Erfurt	6.60	101.20	Rendsburg	2.30	33.90
Eydtkuhnen	10.10	155.80	Rostock Hbf.	4.30	64.10
Flensburg	3.20	49.80	Schleswig-Altst.	2.90	40.80
Frankfurt (Oder)	6.40	89.10	Schwerin (Meckl.)	3.20	46.60
Frankfurt/M. Hbf.	7.80	119.30	Stettin Hbf.	6.10	94.90
Freiburg (Breisg.)	9.40	147.30	Stralsund	5.10	80.60
Geldern a./Rh	6.60	100.70	Stuttgart Hbf.	9.20	139.90
Glogau	7.80	120.80	Tilsit	10.—	155.30
Görlitz	7.60	117.70	Trier Hbf.	8.40	130.90
Göttingen	5.10	79.50	Uelzen	2.50	36.-
Halberstadt	4.90	75.30	Ulm	9.40	144.20
Halle (Saale)	5.90	92.70	Warnemünde	4.60	67.30
Hannover	3.80	56.70	Wernigerode Rbf.	4.90	73.70
Heilbronn Hbf.	8.80	135.20	Wesel	6.10	94.90
Hildesheim Hbf.	4.10	61.50	Wiesbaden Süd	8.	124.60
Hof Hbf.	7.60	118.70	Worms	8.20	127.70
Jena Saalbhf.	6.80	105.50	Wuppertal-Barm.	6.40	97.—
Karlsruhe Hbf.	8.80	135.20	„ Elberfeld	6.40	98.10
Kassel Hbf.	5.90	91.20	Würzburg	7.80	120.40
Kiel Hbf.	2.30	31.70	Zittau	7.80	121.90

Offene Waggons 5% billiger. Im übrigen sind die Angaben über Frachtkosten unverbindlich. Die zuständige Bahnstation wird Ihnen darüber gern Auskunft erteilen.

Gewichtstabelle

(Alle Angaben ohne Gewähr)

Es wiegen netto:	ca. kg
1 000 Apfelwildlinge, 1j., 6/8 cm	25
1 000 Apfelwildlinge, 2j., 6/10 cm	70
1 000 Myrobolanen, 1j., 5/8 cm	25
1 000 Rosa canina 3/5 cm	4
1 000 Rosa canina 5/8 cm	16
1 000 niedrige Rosen, i. S., I. Qual.	100
1 000 div. Ziersträucher, i. S.	400
1 000 Thuja occid., 4j., v. 30/60	75
1 000 Taxus baccata, 2j. S.	5
1 000 Fichten, 3j., v. 20/40 cm	50
100 Rhododendron, 40/50 cm	275
100 Obst-Halbstämme	300
1 000 Crataegus monog., 1j. S.	12
1 000 Crataegus monog., v. 6/9 mm	50
1 000 Ligustrum 30/50 cm	40
1 000 Ligustrum 50/80 cm, 3-6 Tr.	70
Koniferen wie Alumi, plumosa aurea, Taxus, Tuja occid. etc. m. Ballen:	
100 Stück, 50/60 cm	200
100 Stück, 60/80 cm	400
100 Stück, 80/100 cm	600

Absender:
(bitte deutlich angeben!)

Auch ohne Marke finde ich heim.

Baumschulen
STROBEL & Co.

Pinneberg bei Hamburg

Bitte herausschneiden

Absender:
(bitte deutlich angeben!)

Auch ohne Marke finde ich heim

Baumschulen
STROBEL & Co.

Pinneberg bei Hamburg

Bitte herausschneiden

Absender:
(bitte deutlich angeben!)

Auch ohne Marke finde ich heim

Baumschulen
STROBEL & Co.

Pinneberg bei Hamburg

Unsere Lieferungsbedingungen:

1. Unsere Preise verstehen sich für eine einwandfreie Qualität, freibleibend, berechnet in RM. = 1/2790 kg Feingold. Bei Verkauf in ausländischer Währung wird obige Berechnung zugrunde gelegt bzw. der Berliner Tageskurs des Kaufabschlusses. Wegen Raummangel mußten die Stück-Preise in dieser Liste weggelassen werden. Bei Entnahme kleinerer Quantitäten als angegeben, wird ein entsprechender Zuschlag berechnet. Alle persönlichen oder fernmündlichen Verkäufe bedürfen einer schriftlichen Bestätigung von unserem Büro.

2. Zahlungs- und Erfüllungsort für Verpflichtungen beider Teile ist Pinneberg.

3. Sollte sich nach erfolgter Auftragsbestätigung herausstellen, daß infolge schlechter Vermögensverhältnisse usw. des Käufers der Anspruch auf Zahlung der Kaufsumme gefährdet ist, so behalten wir uns vor, die Lieferung bis zur Zahlung oder Sicherheitsleistung zu verweigern. Auch in Fällen höherer Gewalt, wie Mißwuchs, Hagel, Trockenheit, Schädlingsbefall usw., können wir von der Ausführung des Auftrages entbunden werden, bzw. behalten wir uns etwa notwendig werdende Kürzung des Quantums oder Lieferung von nächstgeeigneten Ersatzgrößen vor.

4. Die Rechnungsbeträge sind nach Empfang der Sendung bezahlbar und werden durch Nachnahme erhoben, falls keine gegenteiligen Abmachungen getroffen sind. Unseren langjährigen Kunden gewähren wir selbstverständlich Ziel nach besonderer Vereinbarung. Wir behalten uns jedoch das Eigentumsrecht in jedem Fall bis zur Bezahlung vor.

5. Versand geschieht wie üblich ab Baumschule. Verpackung und Rollgeld werden zum Selbstkostenpreis berechnet und nachgenommen.

6. Die Verpackung wird sorgfältigst vorgenommen. Um den Empfänger vor Transportschäden zu sichern, werden **alle** Sendungen zu einem sehr mäßigen Prämiensatz versichert. Ausnahmen sind ausdrücklich zu beantragen. Jeder Rechnung wird eine Versicherungsnotiz beigefügt. Bei Transport- oder Frostschäden jeder Art ist **unverzüglich in ihrem eigensten Interesse der Schaden zu melden,** auch wenn Größe und Wirkung noch nicht ganz ersichtlich ist.

7. Für Sortenechtheit wird volle Garantie bis zum Rechnungswert übernommen.

8. Die Pflanzen verlassen unsere Baumschulen in einwandfreiem, gesundem Zustande. Ihre spätere Behandlung entzieht sich unserer Kontrolle. Wir können aus diesem Grunde keine Garantie für Anwachsen übernehmen.

9. Sorten- und Größenersatz ist gestattet, sofern dies nicht ausdrücklich verbeten ist. Wir werden natürlich die Ersatzwahl stets unter Berücksichtigung des Verwendungszwecks vornehmen. Muster und Maße sind stets als durchschnittlich zu bewerten.

10. Im übrigen gelten die Bedingungen der Fachgruppe Baumschulen im Reichsnährstand.

11. Die in diesem Katalog angegebenen Preise, Größen etc. entsprechen den Bestimmungen des R. N. St. über Mindestpreise und Güteklassen.
    Sollte jedoch durch Irrtum oder Versehen irgendeine Angabe nicht im Einklang stehen mit diesen Bestimmungen, so erklärt sich der Käufer damit einverstanden, daß wir eine etwaig notwendige Berichtigung im Sinne der gültigen Vorschriften vornehmen.

Uhrbul & Co.

An Firma STROBEL & Co., PINNEBERG

Senden Sie mir/uns bitte:

Lieferzeit: Bezahlung:

An Firma STROBEL & Co., PINNEBERG

Senden Sie mir/uns bitte:

Lieferzeit: Bezahlung:

An Firma STROBEL & Co., PINNEBERG

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Deutsches Baumschulmuseum e.V.
Digital version sponsored by:
C. A. Wimmer

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)

Lieferzeit: Bezahlung:

BAUMSCHULEN STROBEL & Co.
PINNEBERG BEI HAMBURG
WILDLINGE · JUNGPFLANZEN
GARTENGEHÖLZE · ROSEN
BAUMSCHULEN STROBEL & Co.
PINNEBERG BEI HAMBURG
WILDLINGE · JUNGPFLANZEN
GARTENGEHÖLZE · ROSEN
BAUMSCHULEN STROBEL & Co.
PINNEBERG BEI HAMBURG
WILDLINGE · JUNGPFLANZEN
GARTENGEHÖLZE · ROSEN
BAUMSCHULEN STROBEL & Co.
PINNEBERG BEI HAMBURG